

# Subventionsbericht 2009

## Stadt Mülheim an der Ruhr

### Auflistung der Subventionen 2008/2009

Lfd. Nr.	Gesamtsubvention (€)		
	2008	2009	
1	110.000	110.000	Leistungen an das CBE (Centrum für bürgerschaftliches Engagement e. V.)
2	1.000	1.000	Zuwendung bei Vereinsjubiläen
3	9.000	9.000	Zuschuss an den Spielpunkt
4	90.620	90.620	Zuschuss Verbraucherberatung
5	25.760	26.532	Zuschüsse an ausländische Vereine und Verbände
6	30.000	32.000	Verfügungsmittel der Bezirksvertretung 1
7	30.000	32.000	Verfügungsmittel der Bezirksvertretung 2
8	30.000	32.000	Verfügungsmittel der Bezirksvertretung 3
9	1.880	1.840	Zuschuss an die jüdische Kultusgemeinde Mülheim - Duisburg - Oberhausen und an den Jüdischen Nationalfonds e.V.
10	5.980	5.980	Zuschüsse für Schulen, Vereine und Verbände zur Förderung städtepartnerschaftlicher Beziehungen
11	64.271	68.535	Ermäßigung der Hundesteuer
12	111.134	61.000	Gewerbliche Vermietung Auerstraße 51 (Alte Reithalle)
13	9.214	9.214	Gewerbliche Vermietung Dimbeck 2a (Freilichtbühne)
14	1.869	1.869	Gewerbliche Vermietung Ernst-Tommes-Str. 10
15	6.986	6.986	Gewerbliche Vermietung Friedhofstr. 208 (Hubertsburg)
16	78.600	1.398	Gewerbliche Vermietung Georgstraße 24 (2. OG)
17	0	2.880	Gewerbliche Vermietung Georgstraße 24 (KG)
18	6.000	6.000	Vermietung Halle Ruhrorter Straße 122 a
19	8.160	8.160	Gewerbliche Vermietung Mellingerhofer Str. 275
20	100	100	Beschallungserlaubnisse bei Veranstaltungen
21	296	292	Zuschuss Fischereiverband
22	4.500	4.000	Gestaltungen im Gaststättenbereich
23	84	81	Zuschuss Imkerverein
24	46	40	Zuschuss Kaninchenzuchtverein
25	220.100	220.200	Erläss von Elternbeiträgen im Rahmen der Betreuung in Kindertageseinrichtungen
26	5.100	2.200	Kraftstoff Schulbus Rembergsschule
27	58.700	58.700	Bezuschussung der Mittagsverpflegung an Mülheimer Schulen (inkl. der offenen Ganztagschulen)
28	394.000	565.000	Verpflegung in städtischen Kindertageseinrichtungen (TE)
29	23.100	23.100	Freiwillige Betriebskostenzuschüsse für Kindertageseinrichtungen in der Trägerschaft von Elterninitiativen
30	54.000	54.000	Gestaffelte Teilnehmerbeiträge bei städt. Kinder- und Jugendfreizeiten
31	23.500	23.500	Sozialfonds zur Schulwegbewältigung
32	156.100	171.100	Zuschüsse an freie Träger der Jugendarbeit
33	25.700	25.700	Zuschüsse für den Bau und die Einrichtung von Jugendheimen
34	22.600	22.600	Kommunale Schwerpunktförderung
35	216.450	222.935	Zuschuss zu den Personalkosten von Erziehungsberatungsstellen freier Träger
36	56.045	57.700	Zuschuss zu den Personalkosten einer Jugendberatungsstelle
37	18.000	18.500	Zuschuss zu den Personalkosten einer ärztlichen Beratungsstelle
38	50.100	55.100	Erläss von Elternbeiträgen im Rahmen der Offenen Ganztagschule sowie Schule von acht bis eins
39	120.500	120.500	Entlastung der MülheimPassberechtigten vom Lernmitteleigenanteil
40	1.226.390	1.371.597	Zuschüsse zur Unterhaltung von Jugendheimen

Lfd. Nr.	Gesamtsubvention (€)		
	2008	2009	
41	109.132	112.403	Förderung des Jugendkulturzentrums Auerstraße
42	419.148	342.075	Zuschüsse für Jugendheime freier Träger
43	24.205	50.238	Zuschuss für den Einsatz des Spielmobils
44	1.827.120	1.827.120	Zuschuss zu den Kosten der Theater an der Ruhr gGmbH (TAR)
45	560.400	555.000	Zuschuss zu den Kosten des e. V. Kultur im Ringlokschuppen (KIR)
46	1.400	1.400	Zuschuss an Mülheimer Chöre
47	5.000	5.000	Zuschuss zu den Kosten des Theaters MH Spätlese
48	50.000	30.000	WODO Puppenspiel
49	14.700	14.700	Mietfreie Überlassung von Ateliers im Schloß Styrum
50	8.800	8.800	Mietfreie Überlassung f. Filmbüro
51	53.000	43.000	Kursgebühren Musikschule
52	65.200	65.200	Gebührenerlass Stadtbücherei
53	8.100	8.100	Zuschuss an die DGB Arbeitsgemeinschaft
54	43.200	43.200	Kursgebühren VHS
55	35.000	33.000	DILIM-Projekt / DaF
56	2.700	2.700	Zuschuss für die Arbeit mit Alleinerziehenden
57	28.000	26.200	Für den Einsatz der Betreuungskräfte der freien Wohlfahrtsverbände
58	0	30.000	Einschulungsbeihilfe
59	323.100	301.800	Erstattung für Sozialarbeit
60	200.000	245.000	Fahrtkostenzuschüsse für Behinderte
61	50.900	52.500	Zuschüsse zur Förderung der Altenhilfe
62	100.100	81.700	Betreuungskonzept Gefährdetenwohnhilfe
63	121.600	121.600	Kosten der Jugendsozialarbeit
64	5.000	5.000	Beihilfen zu Klassen- und Hortfahrten
65	24.000	24.000	Sach- und Personalkostenzuschuss für die MEO-Regionalagentur
66	412.500	412.500	Für die Mitarbeit in der Jugendhilfe I (Delegation)
67	275.000	275.000	Für die Mitarbeit in der Jugendhilfe II (Delegation)
68	57.000	57.000	Zuschuss für die Schuldnerberatungsstelle
69	0	47.100	Zuschüsse für die Schwangerschaftskonfliktberatung
70	264.000	264.000	Sozialpädagogische Familienhilfe
71	256.980	288.700	Zuschüsse für die übrige Mitarbeit in der Sozialhilfe
72	45.600	45.600	Zuschüsse an Träger der Wohlfahrtspflege
73	12.689	13.070	Geschäftsführung der AGB (Arbeitsgemeinschaft der Behindertenverbände)
74	532.678	548.660	Zuschüsse für die Mitarbeit in der sozialpsychiatrischen Versorgung
75	4.090	4.100	Förderung des Sports (Förderkreis Mülheimer Sport)
76	5.910	6.000	Förderung des Sports (Olympia-Stützpunktes Rhein-Ruhr)
77	0	1.800	Förderung des Sports (Schulsport)
78	149.400	155.900	Förderung des Sports (Beihilfen für Jugend, Betriebskosten und Übungsleiter(innen))
79	205.000	236.700	Förderung des Sports (Entwicklungsfelder der Sportentwicklungsplanung)
80	28.200	30.000	Förderung des Sports (Mülheimer Stadtsportbund)
81	27.600	42.000	Förderung von Maßnahmen der Denkmalpflege
<b>Gesamt</b>	<b>9.654.345</b>	<b>9.983.834</b>	

**Erläuterungen:**

**Nr. 12** Die Subvention aus der Vermietung der Reithalle Auerstraße 51 hat sich gegenüber 2008 verringert, da die Nebenkosten jetzt gezahlt werden.

**Nr. 16/17** 2008 größere Fläche - zu vermindertem - Zins vermietet an Sozialistische Heimstätten e.V. (Ausfall 78.600 €)

**Nr. 28** Die Zahl der Teilnehmer an der Mittagsverpflegung, die Mülheim-Pass-Inhaber sind, hat sich gegenüber 2008 erhöht.

**Nr. 58** Neu in 2009

**Nr. 69** Vormals Amt 53, 2008 = 47.143 €

**Nr. 77** Neu in 2009

# Subventionsbericht 2009

## Dezernat I

	2008	2009	
<b>Gesamtsubventionen</b>	<b>334.240</b>	<b>340.972</b>	Euro

<b>davon Förderung</b>	<b>123.620</b>	<b>130.352</b>	Euro
<b>davon Zuschuss</b>	<b>210.620</b>	<b>210.620</b>	Euro

2009 ist der Zuschuss von 7.700 für die Förderung des Instituts für Diakoniewissenschaften entfallen.

# Subventionsbericht 2009

Dezernat I

Referat I

Gesamtsubventionen

2008	2009	
210.620	210.620	Euro

davon Förderung

0	0	Euro
---	---	------

davon Zuschuss

210.620	210.620	Euro
---------	---------	------

# Subventionsbericht 2009

1

Dezernat I

Referat I

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

**Leistungen an das CBE (Centrum für bürgerschaftliches Engagement e. V.)**

Kostenstelle/Produkt

Nummer **1.01.020.50.09** Bezeichnung **Zuschuss CBE**

Kostenart (Sachkonto)

Nummer **531 700** Bezeichnung **Zuschüsse private Unternehmen**

Ansatz **110.000** Euro

Subvention, davon

Förderung: **0** Euro

Zuschuss: **110.000** Euro

Art des Zuschusses:

**Transferaufwendung**

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:

**0** Euro

Interne Verrechnung:

**0** Euro

Mit der Subvention verbundene

Personalkosten:

**0** Euro

Gebäudekosten:

**0** Euro

Betriebskosten:

**0** Euro

**Gesamtkosten:**

**110.000** Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

**Centrum für bürgerschaftliches Engagement e. V.**

Förderung pro Kopf:

Beschreibung der Maßnahme:

**Der Zuschuss dient zur Aufrechterhaltung des lfd. Geschäftsbetriebs**

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

**Beschluss des Hauptausschusses vom 20.09.2001 / Beschluss des Finanzausschusses vom 24.09.2001 / Der Rat der Stadt hat in seiner Sitzung am 26.04.2001 die Gründung des CBE und eine Beteiligung der Stadt beschlossen.**

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

**Ja**

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Ergänzende Erläuterungen:

**Zur Reduzierung der Zahlung bzw. Einstellung der Zahlung bedarf es eines politischen Beschlusses.**

# Subventionsbericht 2009

2

## Dezernat I

### Referat I

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

**Zuwendung bei Vereinsjubiläen**

Kostenstelle/Produkt

Nummer **1.01.020.51.03**

Bezeichnung **Ehrungen**

Kostenart (Sachkonto)

Nummer **549 300**

Bezeichnung **Ehregaben u. Rep. Geschenke**

Ansatz **16.000** Euro

Subvention, davon

Förderung: **0** Euro

Zuschuss: **1.000** Euro

Art des Zuschusses:

**sonstige ordentliche Aufwendungen**

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:

**0** Euro

Interne Verrechnung:

**0** Euro

Mit der Subvention verbundene

Personalkosten:

**0** Euro

Gebäudekosten:

**0** Euro

Betriebskosten:

**0** Euro

**Gesamtkosten:**

**1.000** Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

**Mülheimer Vereine**

Förderung pro Kopf:

Beschreibung der Maßnahme:

**Ehregaben der Oberbürgermeisterin bei runden Vereinsjubiläen**

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

**Beschluss des Ältestenrates**

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

**Ja**

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Ergänzende Erläuterungen:

**Der Wegfall ist theoretisch sofort möglich. Zuvor ist allerdings eine entsprechende Entscheidung des Ältestenrates notwendig.**

# Subventionsbericht 2009

3

## Dezernat I

### Referat I

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

**Zuschuss an den Spielpunkt**

Kostenstelle/Produkt

Nummer **1.01.020.50.07** Bezeichnung **Zuschuss Spielpunkt**

Kostenart (Sachkonto)

Nummer **531 700** Bezeichnung **Zuschüsse private Bereiche**

Ansatz **9.000** Euro

Subvention, davon

Förderung: **0** Euro

Zuschuss: **9.000** Euro

Art des Zuschusses:

#### Transferaufwendungen

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:

**0** Euro

Interne Verrechnung:

**0** Euro

Mit der Subvention verbundene

Personalkosten:

**0** Euro

Gebäudekosten:

**0** Euro

Betriebskosten:

**0** Euro

**Gesamtkosten:**

**9.000** Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

**Kinderschutzbund Mülheim an der Ruhr**

Förderung pro Kopf:

Beschreibung der Maßnahme:

**Zuschuss an den Spielpunkt des Kinderschutzbundes**

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

**Ja**

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

**2009**

Ergänzende Erläuterungen:

# Subventionsbericht 2009

4

## Dezernat I Referat I

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

**Zuschuss Verbraucherberatung**

Kostenstelle/Produkt

Nummer **1.01.020.50.08** Bezeichnung **Zuschuss Verbraucherberatung**

Kostenart (Sachkonto)

Nummer **545 700** Bezeichnung **Erstattungen an private Unternehmen**

Ansatz **90.620** Euro

Subvention, davon

Förderung: **0** Euro

Zuschuss: **90.620** Euro

Art des Zuschusses:

### Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:

**0** Euro

Interne Verrechnung:

**0** Euro

Mit der Subvention verbundene

Personalkosten:

**0** Euro

Gebäudekosten:

**0** Euro

Betriebskosten:

**0** Euro

**Gesamtkosten:**

**90.620** Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

**Verbraucherberatungsstelle Mülheim an der Ruhr**

Förderung pro Kopf:

Beschreibung der Maßnahme:

**50% Zuschuss zu den lfd. Personal-, Sach- u. Gemeinkosten**

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

**Vertrag (Gültigkeit seit 01.01.2000)**

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

**Ja**

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

**31.12.2014**

Ergänzende Erläuterungen:

**Die Kündigung muss 12 Monate vor Ablauf des Vertrages erfolgen. Der Vertrag wurde in diesem Jahr verlängert (Laufzeit 5 Jahre). 50% Restfinanzierung durch das Land NRW.**

# Subventionsbericht 2009

Dezernat I

Amt 16

Gesamtsubventionen

2008	2009	
123.620	130.352	Euro

davon Förderung  
davon Zuschuss

123.620	130.352	Euro
0	0	Euro

# Subventionsbericht 2009

5

Dezernat I

Amt 16

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

**Zuschüsse an ausländische Vereine und Verbände**

Kostenstelle/Produkt

Nummer **1.01.150.02** Bezeichnung **Integration und Migration**

Kostenart (Sachkonto)

Nummer **531800** Bezeichnung **Zuschüsse an übrige Bereiche**

Ansatz **26.532** Euro

Subvention, davon

Förderung: **26.532** Euro

Zuschuss: **0** Euro

Art des Zuschusses:

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:

**0** Euro

Interne Verrechnung:

**0** Euro

Mit der Subvention verbundene

Personalkosten:

**0** Euro

Gebäudekosten:

**0** Euro

Betriebskosten:

**0** Euro

**Gesamtkosten:**

**26.532** Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

**Alle Bürgerinnen und Bürger dieser Stadt**

Förderung pro Kopf:

**0**

Beschreibung der Maßnahme:

**Der Integrationsrat vergibt jährlich die Ansatzsumme für  
Betreuungsmaßnahmen sowie für Renovierungskosten und für  
Anschaffungen von Einrichtungsgegenständen in den jeweiligen  
Vereinszentren. Darüber hinaus wird ein Teilbetrag von ca. 3500,- Euro für  
Veranstaltungen im Rahmen der Woche des ausländischen Mitbürgers  
vergeben. Alle Aktivitäten, Projekte oder Maßnahmen haben  
Integrationscharakter und kommen somit der Allgemeinheit zu Gute.**

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

**Richtlinien zur Vergabe von Mitteln an Einrichtungen zur Förderung der Migrationsarbeit in Mülheim an der Ruhr**

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

**Ja**

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Ergänzende Erläuterungen:

**Der Wegfall des Ansatzes hätte negative Folgen für die Migrationsarbeit in unserer Stadt. Die erfolgreiche Integrationsarbeit durch Vereine, Verbände und sonstige Personen würde somit wegfallen.**

# Subventionsbericht 2009

6

## Dezernat I

### Amt 16

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

**Verfügungsmittel der Bezirksvertretung 1**

Kostenstelle/Produkt

Nummer **1.01.141.01** Bezeichnung **Bezirksvertretung Stadtbezirk I**

Kostenart (Sachkonto)

Nummer **549120** Bezeichnung **Zur Verfügung der BV 1**

Ansatz **32.000** Euro

Subvention, davon

Förderung: **32.000** Euro

Zuschuss: **0** Euro

Art des Zuschusses:

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:

**0** Euro

Interne Verrechnung:

**0** Euro

Mit der Subvention verbundene

Personalkosten:

**0** Euro

Gebäudekosten:

**0** Euro

Betriebskosten:

**0** Euro

**Gesamtkosten:**

**32.000** Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

**Einwohner des Stadtbezirks 1**

Förderung pro Kopf:

**0,49 €**

Beschreibung der Maßnahme:

**Förderung bürgerschaftlichen Engagements und Zusammenlebens durch Finanzierung von Projekten etc. im Stadtbezirk. Die Bezirksvertretungen beschließen über die Verwendung dieser Gelder. Hierdurch bedingt ergeben sich von Jahr zu Jahr unterschiedliche Verwendungszwecke, Adressaten und Zahlungshöhen für Teilbeträge. In den letzten Jahren wurden u.a. folgende Maßnahmen, Institutionen, Zwecke etc. unterstützt: Schulen, Kindergärten, Kirchengemeinden, Spielplätze, Wohlfahrtsverbände, Maßnahmen im Straßenverkehr/Straßenbau (u.a. Querungshilfen, Tempo-30-Zonen, Markierungen, Geschwindigkeitsmessgeräte), Standorte für Wertstoffsammelbehälter, Abfallentsorgung, Straßenreinigung, Stadtmobiliar, Kinder- und Jugendeinrichtungen, Altentagesstätten.**

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

**§ 37 (3) Satz 1 2. Halbsatz GO i.V.m. Beschlüssen der BV 1**

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

**Ja**

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Ergänzende Erläuterungen:

**Die Förderung pro Kopf bezieht sich auf den Bevölkerungsstand vom 30.06.2007. Bei der Rechtsgrundlage handelt es sich um eine Soll-Vorschrift. Außerdem wird durch Zahlungen aus den Verfügungsmitteln der städtische Haushalt fast immer an anderer Stelle entlastet.**

# Subventionsbericht 2009

7

## Dezernat I

### Amt 16

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

**Verfügungsmittel der Bezirksvertretung 2**

Kostenstelle/Produkt

Nummer **1.01.142.01** Bezeichnung **Bezirksvertretung Stadtbezirk II**

Kostenart (Sachkonto)

Nummer **549130** Bezeichnung **Zur Verfügung der BV 2**

Ansatz **32.000** Euro

Subvention, davon

Förderung: **32.000** Euro

Zuschuss: **0** Euro

Art des Zuschusses:

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:

**0** Euro

Interne Verrechnung:

**0** Euro

Mit der Subvention verbundene

Personalkosten:

**0** Euro

Gebäudekosten:

**0** Euro

Betriebskosten:

**0** Euro

**Gesamtkosten:**

**32.000** Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

**Einwohner des Stadtbezirks 2**

Förderung pro Kopf:

**0,65 €**

Beschreibung der Maßnahme:

**Förderung bürgerschaftlichen Engagements und Zusammenlebens durch Finanzierung von Projekten etc. im Stadtbezirk. Die Bezirksvertretungen beschließen über die Verwendung dieser Gelder. Hierdurch bedingt ergeben sich von Jahr zu Jahr unterschiedliche Verwendungszwecke, Adressaten und Zahlungshöhen für Teilbeträge. In den letzten Jahren wurden u.a. folgende Maßnahmen, Institutionen, Zwecke etc. unterstützt: Schulen, Kindergärten, Kirchengemeinden, Spielplätze, Wohlfahrtsverbände, Maßnahmen im Straßenverkehr/Straßenbau (u.a. Querungshilfen, Tempo-30-Zonen, Markierungen, Geschwindigkeitsmessgeräte), Standorte für Wertstoffsammelbehälter, Abfallentsorgung, Straßenreinigung, Stadtmobiliar, Kinder- und Jugendeinrichtungen, Altentagesstätten.**

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

**§ 37 (3) Satz 1 2. Halbsatz GO i.V.m. Beschlüssen der BV 2**

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

**Ja**

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Ergänzende Erläuterungen:

**Die Förderung pro Kopf bezieht sich auf den Bevölkerungsstand vom 30.06.2007. Bei der Rechtsgrundlage handelt es sich um eine Soll-Vorschrift. Außerdem wird durch Zahlungen aus den Verfügungsmitteln der städtische Haushalt fast immer an anderer Stelle entlastet.**

# Subventionsbericht 2009

8

## Dezernat I

### Amt 16

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

**Verfügungsmittel der Bezirksvertretung 3**

Kostenstelle/Produkt

Nummer **1.01.143.01** Bezeichnung **Bezirksvertretung Stadtbezirk III**

Kostenart (Sachkonto)

Nummer **549140** Bezeichnung **Zur Verfügung der BV 3**

Ansatz **32.000** Euro

Subvention, davon

Förderung: **32.000** Euro

Zuschuss: **0** Euro

Art des Zuschusses:

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:

**0** Euro

Interne Verrechnung:

**0** Euro

Mit der Subvention verbundene

Personalkosten:

**0** Euro

Gebäudekosten:

**0** Euro

Betriebskosten:

**0** Euro

**Gesamtkosten:**

**32.000** Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

**Einwohner des Stadtbezirks 3**

Förderung pro Kopf:

**0,57 €**

Beschreibung der Maßnahme:

**Förderung bürgerschaftlichen Engagements und Zusammenlebens durch Finanzierung von Projekten etc. im Stadtbezirk. Die Bezirksvertretungen beschließen über die Verwendung dieser Gelder. Hierdurch bedingt ergeben sich von Jahr zu Jahr unterschiedliche Verwendungszwecke, Adressaten und Zahlungshöhen für Teilbeträge. In den letzten Jahren wurden u.a. folgende Maßnahmen, Institutionen, Zwecke etc. unterstützt: Schulen, Kindergärten, Kirchengemeinden, Spielplätze, Wohlfahrtsverbände, Maßnahmen im Straßenverkehr/Straßenbau (u.a. Querungshilfen, Tempo-30-Zonen, Markierungen, Geschwindigkeitsmessgeräte), Standorte für Wertstoffsammelbehälter, Abfallentsorgung, Straßenreinigung, Stadtmobiliar, Kinder- und Jugendeinrichtungen, Altentagesstätten.**

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

**§ 37 (3) Satz 1 2. Halbsatz GO i.V.m. Beschlüssen der BV 3**

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

**Ja**

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Ergänzende Erläuterungen:

**Die Förderung pro Kopf bezieht sich auf den Bevölkerungsstand vom 30.06.2007. Bei der Rechtsgrundlage handelt es sich um eine Soll-Vorschrift. Außerdem wird durch Zahlungen aus den Verfügungsmitteln der städtische Haushalt fast immer an anderer Stelle entlastet.**

# Subventionsbericht 2009

9

## Dezernat I

### Amt 16

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

**Zuschuss an die jüdische Kultusgemeinde Mülheim - Duisburg - Oberhausen und an den Jüdischen Nationalfonds e.V.**

Kostenstelle/Produkt

Nummer **1.01.140.01** Bezeichnung **Betreuung politischer Gremien**

Kostenart (Sachkonto)

Nummer **531800** Bezeichnung **Zuschuss an übrige Bereiche**

Ansatz **1.840** Euro

Subvention, davon

Förderung: **1.840** Euro

Zuschuss: **0** Euro

Art des Zuschusses:

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:

**0** Euro

Interne Verrechnung:

**0** Euro

Mit der Subvention verbundene

Personalkosten:

**0** Euro

Gebäudekosten:

**0** Euro

Betriebskosten:

**0** Euro

**Gesamtkosten:**

**1.840** Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

**Jüdische Kultusgemeinde Mülheim - Duisburg- Oberhausen und Jüdischer Nationalfonds e.V.(zu Gunsten des Mülheim-Haines in Bareket/Israel)**

Förderung pro Kopf:

Beschreibung der Maßnahme:

**Zahlung eines jährlichen Zuschusses an die jüdische Kultusgemeinde Mülheim - Oberhausen - Duisburg, u.a. für die Unterhaltung der Synagoge und für Begegnungen mit ehem. jüdischen Mitbürgern sowie Zahlung eines Zuschusses an den Jüdischen Nationalfonds e.V**

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

ohne spezifische gesetzliche Grundlage, Beschlußlage Rat bzw. Ältestenrat

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

Ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Ergänzende Erläuterungen:

Zur Aussage "Ja" zum möglichen Wegfall wird darauf verwiesen, dass es sich um eine rein rechtliche Betrachtung handelt, eine Streichung ist aus politischen Gründen nicht ratsam!

# Subventionsbericht 2009

10

## Dezernat I

### Amt 16

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Zuschüsse für Schulen, Vereine und Verbände zur Förderung städtepartnerschaftlicher Beziehungen

Kostenstelle/Produkt

Nummer 1.01.150.01 Bezeichnung Betreuung

Kostenart (Sachkonto)  
Nummer 543170 Bezeichnung Gästebewirtung und Repräsentation

Ansatz 81.800 Euro

Subvention, davon

Förderung: 5.980 Euro

Zuschuss: 0 Euro

Art des Zuschusses:

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:

0 Euro

Interne Verrechnung:

0 Euro

Mit der Subvention verbundene

Personalkosten: 0 Euro

Gebäudekosten: 0 Euro

Betriebskosten: 0 Euro

Gesamtkosten:

5.980 Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Schulen, Vereine, Verbände sowie Bürgerinnen und Bürger der Stadt

Förderung pro Kopf:

0

Beschreibung der Maßnahme:

Jährlich finden ca. insgesamt 35 Begegnungen zwischen hiesigen Schülerinnen und Schülern und denen aus den Partnerstädten statt. Auch diverse Vereine und Vereinigungen besuchen sich jährlich, tauschen Erfahrungen aus und tragen somit zur Völkerverständigung bei. Derartige Maßnahmen werden auf Antrag gefördert.

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

**Förderrichtlinien**

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

**Ja**

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Ergänzende Erläuterungen:

**Die bislang sehr gut gepflegten partnerschaftlichen Beziehungen der Schulklassen, diversen Vereine und Verbände könnten bei Wegfall der Mittel nicht mehr aufrecht erhalten werden. Besuche und Gegenbesuche wären im bisherigen Umfang nicht mehr durchführbar.**

# Subventionsbericht 2009

## Dezernat II

	2008	2009	
<b>Gesamtsubventionen</b>	<b>286.234</b>	<b>166.042</b>	Euro

<b>davon Förderung</b>	<b>286.234</b>	<b>166.042</b>	Euro
<b>davon Zuschuss</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	Euro

2009 ist die Subvention von 1.500 € für die Vermietung eines Teils des Gebäudes Ernst-Tommes-Straße 10 an die Verkehrswacht entfallen.

2009 ist die Subvention von 1.200 € für die Vermietung des Gebäudes "Sellerbeckstraße 26" an "Theatetik e.V." entfallen.

# Subventionsbericht 2009

Dezernat II

Amt 20

Gesamtsubventionen

2008	2009	
64.271	68.535	Euro

davon Förderung  
davon Zuschuss

64.271	68.535	Euro
0	0	Euro

# Subventionsbericht 2009

11

Dezernat II

Amt 20

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

**Ermäßigung der Hundesteuer**

Kostenstelle/Produkt			
Nummer	<b>1.16.020.10</b>	Bezeichnung	<b>Allgemeine Finanzwirtschaft</b>
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	<b>403200</b>	Bezeichnung	<b>Hundesteuer</b>
Ansatz	<b>870.000</b>	Euro	

Subvention, davon		
Förderung:	<b>68.535</b>	Euro
Zuschuss:	<b>0</b>	Euro
Art des Zuschusses:		

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:		
	<b>0</b>	Euro

Interne Verrechnung:		
	<b>0</b>	Euro

Mit der Subvention verbundene Personalkosten:		
	<b>0</b>	Euro
Gebäudekosten:		
	<b>0</b>	Euro
Betriebskosten:		
	<b>0</b>	Euro

<b>Gesamtkosten:</b>		
	<b>68.535</b>	Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

**Ermäßigung bzw. Befreiung erhalten 865 Hundesteuerpflichtige  
Gesamtzahl der Hundesteuerpflichtigen: 7.687**

Förderung pro Kopf:  
**79,23 €**

Beschreibung der Maßnahme:  
**Befreiung bzw. Ermäßigung der Hundesteuer aufgrund der Vorschriften der Hundesteuersatzung**

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

**§§ 3, 4, 5 der Hundesteuersatzung**

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

**Ja**

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

**01.01.2009**

Ergänzende Erläuterungen:

**Eine Änderung ist zu jedem Monatsersten durch Ratsbeschluss möglich.**

# Subventionsbericht 2009

## Dezernat II

### 23-E ImmobilienService

	<b>2008</b>	<b>2009</b>	
<b>Gesamtsubventionen</b>	<b>221.963</b>	<b>97.507</b>	Euro
<b>davon Förderung</b>	<b>221.963</b>	<b>97.507</b>	Euro
<b>davon Zuschuss</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	Euro

# Subventionsbericht 2009

12

## Dezernat II

### 23-E ImmobilienService

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

**Gewerbliche Vermietung Auerstraße 51 (Alte Reithalle)**

Kostenstelle/Produkt

Nummer  Bezeichnung **Vermietung Auerstraße 51**

Kostenart (Sachkonto)

Nummer **51900068** Bezeichnung **Externe Mietverhältnisse**

Ansatz **3.066** Euro

Subvention, davon

Förderung: **0** Euro

Zuschuss: **0** Euro

Art des Zuschusses:

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:

**61.000** Euro

Interne Verrechnung:

**0** Euro

Mit der Subvention verbundene

Personalkosten:

**0** Euro

Gebäudekosten:

**0** Euro

Betriebskosten:

**0** Euro

**Gesamtkosten:**

**61.000** Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

**Autonomes Zentrum e. V.**

Förderung pro Kopf:

**ist nicht bestimmbar**

Beschreibung der Maßnahme:

**Mietfreie Überlassung zur Nutzung als Vereinsräume nur Zahlung der Nebenkosten**

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

**Mietvertrag vom 20.03.2000, Beschlußvorlage Ref. VI vom 25.04.1997**

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

**ja**

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Ergänzende Erläuterungen:

**Kündigung Mietvertrages 3 Monate zum Ende des Kalenderjahres**

# Subventionsbericht 2009

13

## Dezernat II

### 23-E ImmobilienService

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

**Gewerbliche Vermietung Dimbeck 2a (Freilichtbühne)**

Kostenstelle/Produkt

Nummer  Bezeichnung **Vermietung Dimbeck 2a**

Kostenart (Sachkonto)

Nummer **51500131** Bezeichnung **Externe Mietverhältnisse**

Ansatz **1.200** Euro

Subvention, davon

Förderung: **0** Euro

Zuschuss: **0** Euro

Art des Zuschusses:

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:

**9.214** Euro

Interne Verrechnung:

**0** Euro

Mit der Subvention verbundene

Personalkosten:

**0** Euro

Gebäudekosten:

**0** Euro

Betriebskosten:

**0** Euro

**Gesamtkosten:**

**9.214** Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

**Verein der Freunde der Europa-Freilichtbühne e. V.**

Förderung pro Kopf:

**ist nicht bestimmbar**

Beschreibung der Maßnahme:

**mietfreie Überlassung zur Benutzung von Sanitär- u. Umkleideräumen**

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

**Mietvertrag vom 23.09./08.11.2004**

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

**ja**

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Ergänzende Erläuterungen:

**Kündigung des Mietvertrages 12 Monate zum Ablauf des nächstfolgenden Kalenderjahres**

# Subventionsbericht 2009

14

## Dezernat II

### 23-E ImmobilienService

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

**Gewerbliche Vermietung Ernst-Tommes-Str. 10**

Kostenstelle/Produkt

Nummer **51960152** Bezeichnung **Vermietung Ernst-Tommes 10**

Kostenart (Sachkonto)

Nummer **51600152** Bezeichnung **Externe Mietverhältnisse**

Ansatz **1.576** Euro

Subvention, davon

Förderung: **0** Euro

Zuschuss: **0** Euro

Art des Zuschusses:

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:

**1.869** Euro

Interne Verrechnung:

**0** Euro

Mit der Subvention verbundene

Personalkosten:

**0** Euro

Gebäudekosten:

**0** Euro

Betriebeskosten:

**0** Euro

**Gesamtkosten:**

**1.869** Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

**Bund der Vertriebenen e. V.**

Förderung pro Kopf:

**ist nicht bestimmbar**

Beschreibung der Maßnahme:

**Ermäßigte Miete für Räume im EG als Vereinsräume**

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

**Mietvertrag vom 02.06.1995**

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

**Ja**

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Ergänzende Erläuterungen:

**Kündigung Mietvertrag 3 Monate zum Ende des Kalenderjahres**

# Subventionsbericht 2009

15

## Dezernat II

### 23-E ImmobilienService

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

**Gewerbliche Vermietung Friedhofstr. 208 (Hubertusburg)**

Kostenstelle/Produkt

Nummer **51950159** Bezeichnung **Vermietung Friedhofstr. 208**

Kostenart (Sachkonto)

Nummer **51500159** Bezeichnung **Externe Mietverhältnisse**

Ansatz **2.840** Euro

Subvention, davon

Förderung: **0** Euro

Zuschuss: **0** Euro

Art des Zuschusses:

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:

**6.986** Euro

Interne Verrechnung:

**0** Euro

Mit der Subvention verbundene

Personalkosten:

**0** Euro

Gebäudekosten:

**0** Euro

Betriebeskosten:

**0** Euro

**Gesamtkosten:**

**6.986** Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

**Johanniter-Unfallhilfe e. V**

Förderung pro Kopf:

**ist nicht bestimmbar**

Beschreibung der Maßnahme:

**unentgeltliche Überlassung Altentagesstätte mit Nebennutzung im I. OG**

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

**Mietvertrag vom 12.07.1984 u. Nachtrag vom 15.06.1987**

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

**Ja**

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Ergänzende Erläuterungen:

**Kündigung Mietvertrag mit vierteljährlicher Frist zum Ende des Kalenderjahres**

# Subventionsbericht 2009

16

## Dezernat II

### 23-E ImmobilienService

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

**Gewerbliche Vermietung Georgstraße 24 (2. OG)**

Kostenstelle/Produkt

Nummer  Bezeichnung **Vermietung Georgstraße 24**

Kostenart (Sachkonto)

Nummer **51900182** Bezeichnung **Externe Mietverhältnisse**

Ansatz  **2.090** Euro

Subvention, davon

Förderung:  **0** Euro

Zuschuss:  **0** Euro

Art des Zuschusses:

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:

**1.398** Euro

Interne Verrechnung:

**0** Euro

Mit der Subvention verbundene

Personalkosten:

**0** Euro

Gebäudekosten:

**0** Euro

Betriebeskosten:

**0** Euro

**Gesamtkosten:**

**1.398** Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

**Verein zur Förderung der Jugendhilfe e. V.**

Förderung pro Kopf:

**ist nicht bestimmbar**

Beschreibung der Maßnahme:

**ermäßigte Miete für 2 Räume im 2.OG für Förderunterricht**

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

**Mietvertrag vom 15.01.2008**

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

**ja**

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Ergänzende Erläuterungen:

**Kündigung des Mietvertrages 4 Wochen zum Ende eines jeden Monats**

# Subventionsbericht 2009

17

## Dezernat II

### 23-E ImmobilienService

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

**Gewerbliche Vermietung Georgstraße 24 (KG)**

Kostenstelle/Produkt

Nummer  Bezeichnung **Vermietung Georgstraße 24**

Kostenart (Sachkonto)

Nummer **51900182** Bezeichnung **Externe Mietverhältnisse**

Ansatz  **4.451** Euro

Subvention, davon

Förderung:  **0** Euro

Zuschuss:  **0** Euro

Art des Zuschusses:

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:

**2.880** Euro

Interne Verrechnung:

**0** Euro

Mit der Subvention verbundene

Personalkosten:

**0** Euro

Gebäudekosten:

**0** Euro

Betriebeskosten:

**0** Euro

**Gesamtkosten:**

**2.880** Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

**Theater Affabile, Dean Luthmann**

Förderung pro Kopf:

**ist nicht bestimmbar**

Beschreibung der Maßnahme:

**ermäßigte Miete für Räume im KG als Theater-, Büro- Projekt- Lagerräume**

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

**Mietvertrag vom 11.04./18.04.2007**

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

**ja**

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Ergänzende Erläuterungen:

**Kündigung des Mietvertrages 4 Wochen zum Ende eines jeden Monats**

# Subventionsbericht 2009

18

## Dezernat II

### 23-E ImmobilienService

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

**Vermietung Halle Ruhrorter Straße 122 a**

Kostenstelle/Produkt

Nummer  Bezeichnung **Vermietung Ruhrorter Str.**

Kostenart (Sachkonto)

Nummer  Bezeichnung **Erlöse aus Pachten**

Ansatz  Euro

Subvention, davon

Förderung:  Euro

Zuschuss:  Euro

Art des Zuschusses:

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:

Euro

Interne Verrechnung:

Euro

Mit der Subvention verbundene

Personalkosten:

Euro

Gebäudekosten:

Euro

Betriebeskosten:

Euro

**Gesamtkosten:**

Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

**Groß-Mülheimer Karneval 1957 e.V.**

Förderung pro Kopf:

Beschreibung der Maßnahme:

**Nutzung als Unterstellmöglichkeit der Rosenmontagsfahrzeuge**

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

**Mietvertrag 04.08.2005**

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

**ja**

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Ergänzende Erläuterungen:

**Kündigung des Mietvertrages 3 Monate zum Ende eines jeden Monats**

# Subventionsbericht 2009

19

## Dezernat II

### 23-E ImmobilienService

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

**Gewerbliche Vermietung Mellinghofer Str. 275**

Kostenstelle/Produkt

Nummer  Bezeichnung **Vermietung Mellinghofer Str. 275**

Kostenart (Sachkonto)

Nummer  Bezeichnung **Externe Mietverhältnisse**

Ansatz  Euro

Subvention, davon

Förderung:  Euro

Zuschuss:  Euro

Art des Zuschusses:

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:

Euro

Interne Verrechnung:

Euro

Mit der Subvention verbundene

Personalkosten:

Euro

Gebäudekosten:

Euro

Betriebeskosten:

Euro

**Gesamtkosten:**

Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

**Begegnungsstätte Bürgermeisteramt Dümpten e. V.**

Förderung pro Kopf:

**ist nicht bestimmbar**

Beschreibung der Maßnahme:

**unentgeltliche Vermietung des KG u. EG für Begegnungsstätte**

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

**Mietvertrag vom 04.09.1997/ Beschluss BV 2 vom 30.01.1997**

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

**Ja**

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Ergänzende Erläuterungen:

**Kündigung des Mietvertrages 3 Monate zum Ende des Kalenderjahres**

# Subventionsbericht 2009

Dezernat III

	2008	2009	
<b>Gesamtsubventionen</b>	5.026	4.513	Euro
<b>davon Förderung</b>	4.600	4.100	Euro
<b>davon Zuschuss</b>	426	413	Euro

# Subventionsbericht 2009

Dezernat III

Amt 32

	2008	2009	
<b>Gesamtsubventionen</b>	5.026	4.513	Euro
<b>davon Förderung</b>	4.600	4.100	Euro
<b>davon Zuschuss</b>	426	413	Euro

# Subventionsbericht 2009

20

Dezernat III

Amt 32

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

**Beschallungserlaubnisse bei Veranstaltungen**

Kostenstelle/Produkt

Nummer **1.02.130.01** Bezeichnung **Maßnahmen Gefahrenabwehr**

Kostenart (Sachkonto)

Nummer **431100** Bezeichnung **Verwaltungsgebühren**

Ansatz **32.000** Euro

Subvention, davon

Förderung: **100** Euro

Zuschuss: **0** Euro

Art des Zuschusses:

**sonstige ordentliche Aufwendungen**

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:

**0** Euro

Interne Verrechnung:

**0** Euro

Mit der Subvention verbundene

Personalkosten:

**0** Euro

Gebäudekosten:

**0** Euro

Betriebskosten:

**0** Euro

**Gesamtkosten:**

**100** Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

**gemeinnützige Vereine**

Förderung pro Kopf:

Beschreibung der Maßnahme:

**Durch Vfg. vom 23.10.03 wird bei Beschallungserlaubnissen deren Einnahmen mind. 50% gemeinnützigen oder mildtätigen Zwecken oder ausschl. der Kostendeckung der Veranstaltung dienen, lediglich die Mindestgebühr i.H.v. 5 Euro anstatt 25 Euro erhoben.**

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

**ja**

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Ergänzende Erläuterungen:

**Zweck ist die Förderung mildtätigen Engagements**

# Subventionsbericht 2009

21

Dezernat III

Amt 32

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

**Zuschuss Fischereiverband**

Kostenstelle/Produkt

Nummer **1.02.140.01.06**

Bezeichnung **Zuschüsse an Vereine**

Kostenart (Sachkonto)

Nummer **531800**

Bezeichnung **Zuschüsse übrige Bereiche**

Ansatz **413** Euro

Subvention, davon

Förderung: **0** Euro

Zuschuss: **292** Euro

Art des Zuschusses:

**Transferaufwendungen**

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:

**0** Euro

Interne Verrechnung:

**0** Euro

Mit der Subvention verbundene

Personalkosten:

**0** Euro

Gebäudekosten:

**0** Euro

Betriebskosten:

**0** Euro

**Gesamtkosten:**

**292** Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

**Mitglieder des Fischereivereins**

Förderung pro Kopf:

Beschreibung der Maßnahme:

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

**ja**

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

**sofort**

Ergänzende Erläuterungen:

**Mitglieder des Fischereiverbandes veranstalten z.B. Aufräumtage an den Ruhrauen o.ä.**

# Subventionsbericht 2009

22

Dezernat III

Amt 32

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

**Gestattungen im Gaststättenbereich**

Kostenstelle/Produkt

Nummer **1.02.130.02**

Bezeichnung **Gewerbeangelegenheiten**

Kostenart (Sachkonto)

Nummer **431100**

Bezeichnung **Verwaltungsgebühren**

Ansatz **355.600** Euro

Subvention, davon

Förderung: **4.000** Euro

Zuschuss: **0** Euro

Art des Zuschusses:

**sonstige ordentliche Aufwendungen**

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:

**0** Euro

Interne Verrechnung:

**0** Euro

Mit der Subvention verbundene

Personalkosten:

**0** Euro

Gebäudekosten:

**0** Euro

Betriebskosten:

**0** Euro

**Gesamtkosten:**

**4.000** Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

**gemeinnützige Vereine**

Förderung pro Kopf:

Beschreibung der Maßnahme:

**Durch interne Vfg. vom 6.11.03 wird bei der Erteilung einer Gestattung im Gaststättenbereich lediglich die Mindestgebühr erhoben, wenn mind. 50% der Einnahmen der Veranstaltung mildtätigen Zwecken zur Gute kommen oder aussch. zur Kostendeckung der Veranstaltung dienen. Im Jahr 2007 betrug der "Zuschuss" 3.700 Euro**

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Ergänzende Erläuterungen:

**Zweck der Maßnahme ist die Förderung mildtätigen Engagements**

# Subventionsbericht 2009

23

## Dezernat III

### Amt 32

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

**Zuschuss Imkerverein**

Kostenstelle/Produkt

Nummer **1.02.140.01.06** Bezeichnung **Zuschüsse an Vereine**

Kostenart (Sachkonto)

Nummer **531800** Bezeichnung **Zuschüsse übrige Bereiche**

Ansatz **413** Euro

Subvention, davon

Förderung: **0** Euro

Zuschuss: **81** Euro

Art des Zuschusses:

#### Transferaufwendungen

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:

**0** Euro

Interne Verrechnung:

**0** Euro

Mit der Subvention verbundene

Personalkosten:

**0** Euro

Gebäudekosten:

**0** Euro

Betriebskosten:

**0** Euro

**Gesamtkosten:**

**81** Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

**Mitglieder des Imkervereins**

Förderung pro Kopf:

Beschreibung der Maßnahme:

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Ergänzende Erläuterungen:

**Im Gegenzug zu der Förderung berät der Verein die Stadt und gibt Hilfestellung bei Problemen**

# Subventionsbericht 2009

24

Dezernat III

Amt 32

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

**Zuschuss Kaninchenzuchtverein**

Kostenstelle/Produkt

Nummer **1.02.140.01.06** Bezeichnung **Zuschüsse an Vereine**

Kostenart (Sachkonto)

Nummer **531800** Bezeichnung **Zuschüsse übrige Bereiche**

Ansatz **413** Euro

Subvention, davon

Förderung: **0** Euro

Zuschuss: **40** Euro

Art des Zuschusses: Sonstige ordentliche Aufwendungen

**Transferaufwendungen**

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:

**0** Euro

Interne Verrechnung:

**0** Euro

Mit der Subvention verbundene

Personalkosten:

**0** Euro

Gebäudekosten:

**0** Euro

Betriebskosten:

**0** Euro

**Gesamtkosten:**

**40** Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

**Mitglieder des Kaninchenvereins**

Förderung pro Kopf:

Beschreibung der Maßnahme:

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

**ja**

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

**sofort**

Ergänzende Erläuterungen:

**Im Gegenzug zu der Förderung berät der Verein die Stadt und gibt unentgeltlich Hilfestellung bei Problemen**

# Subventionsbericht 2009

Dezernat IV

	2008	2009
<b>Gesamtsubventionen</b>	<b>5.894.790</b>	<b>6.151.668</b>

<b>davon Förderung</b>	<b>1.156.200</b>	<b>1.297.400</b>
<b>davon Zuschuss</b>	<b>4.738.590</b>	<b>4.854.268</b>

2009 ist die gesonderte Subvention von 20.000 € für Einnahmeverluste wegen pauschaler Semester-/Jahresgebühr an Kursgebühren für "Deutsch als Fremdsprache" entfallen, jetzt Nr. 55

# Subventionsbericht 2009

Dezernat IV

Amt 45

Gesamtsubventionen

2008	2009	
3.222.870	3.517.148	Euro

davon Förderung

886.300	1.059.500	Euro
---------	-----------	------

davon Zuschuss

2.336.570	2.457.648	Euro
-----------	-----------	------

# Subventionsbericht 2009

25

Dezernat IV

Amt 45

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

**Erlass von Elternbeiträgen im Rahmen der Betreuung in Kindertageseinrichtungen**

Kostenstelle/Produkt

Nummer **1.06.020.02** Bezeichnung **Leistungen der Kindertageseinrichtungen**

Kostenart (Sachkonto)

Nummer **432100** Bezeichnung **Benutzungsgebühren u.ä.**

Ansatz **3.700.000** Euro

Subvention, davon

Förderung: **220.100** Euro

Zuschuss: **0** Euro

Art des Zuschusses:

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:

**0** Euro

Interne Verrechnung:

**0** Euro

Mit der Subvention verbundene

Personalkosten:

**100** Euro

Gebäudekosten:

**0** Euro

Betriebskosten:

**0** Euro

**Gesamtkosten:**

**220.200** Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

**Inhaber des MülheimPasses**

Förderung pro Kopf:

Beschreibung der Maßnahme:

**Inhaber des MülheimPasses zahlen keine Beiträge für die Betreuung von Kindern in Tageseinrichtungen.**

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

**Elternbeitragssatzung vom 31.07.2006**

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

**Ja**

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

**01.08.2009**

Ergänzende Erläuterungen:

**Ein Wegfall der Leistung kann ausschließlich auf der Grundlage eines entsprechenden Beschlusses des Rates der Stadt erfolgen. Es handelt sich um eine freiwillige Leistung der Stadt.**

# Subventionsbericht 2009

26

## Dezernat IV

### Amt 45

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

**Kraftstoff Schulbus Rembergschule**

Kostenstelle/Produkt

Bezeichnung	<b>Bereitsstellung schul. Einrichtungen und Grundleistungen an Förderschulen</b>
Nummer	<b>1.03.010.06</b>
Kostenart (Sachkonto)	
Bezeichnung	<b>Bewirtschaftung (Treibstoffe) Fahrzeuge</b>
Nummer	<b>525200</b>
Ansatz	<b>2.000</b> Euro

Subvention, davon

Förderung: **2.100** Euro

Zuschuss: **0** Euro

Art des Zuschusses:

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:

**0** Euro

Interne Verrechnung:

**0** Euro

Mit der Subvention verbundene

Personalkosten:

**100** Euro

Gebäudekosten:

**0** Euro

Betriebeskosten:

**0** Euro

**Gesamtkosten:**

**2.200** Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

**Schüler/innen der Rembergschule**

Förderung pro Kopf:

Beschreibung der Maßnahme:

**Der Förderverein der Rembergschule hat für unterrichts- und schulbezogene Fahrten einen Kleinbus zur Verfügung gestellt. Die Kosten für die Versicherung, Steuern und Instandhaltung werden durch Spenden und freiwillige Elternbeiträge finanziert.**

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

**Vereinbarung vom 10.02.1997.**

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

**Ja**

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

**Sofort möglich**

Ergänzende Erläuterungen:

**Bei einem Wegfall der Leistungen wäre der Schulbus für den Förderverein nicht mehr finanzierbar. Die Mobilität der Schüler/Innen der Rembergschule wäre ohne den Bus erheblich eingeschränkt (Kooperation mit anderen Schulen, Integrationsmaßnahmen, wie z.B. berufliche Eingliederung, Besuch von Veranstaltungen oder Einrichtungen).**

# Subventionsbericht 2009

27

## Dezernat IV

### Amt 45

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

**Bezuschussung der Mittagsverpflegung an Mülheimer Schulen (inkl. der offenen Ganztagschulen)**

Kostenstelle/Produkt

Nummer **1.03.020.07**

Bezeichnung **Mittagsverpflegung**

Kostenart (Sachkonto)

Nummer **527800**

Bezeichnung **Aufwendungen für sonstige Fremdleistungen**

Ansatz **250.000** Euro

Subvention, davon

Förderung: **16.700** Euro

Zuschuss: **41.000** Euro

Art des Zuschusses:

**Transferaufwendung**

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:

**0** Euro

Interne Verrechnung:

**0** Euro

Mit der Subvention verbundene

Personalkosten:

**1.000** Euro

Gebäudekosten:

**0** Euro

Betriebskosten:

**0** Euro

**Gesamtkosten:**

**58.700** Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

**Inhaber des MülheimPasses**

Förderung pro Kopf:

Beschreibung der Maßnahme:

**Inhaber des MülheimPasses erhalten im Rahmen der Mittagsverpflegung an Schulen pro Mahlzeit einen Zuschuss in Höhe von 1 €**

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

**Ratsbeschluss vom 01.12.2005.**

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

**Ja**

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

**01.08.2009**

Ergänzende Erläuterungen:

**Ein Wegfall der Leistung kann ausschließlich auf der Grundlage eines entsprechenden Beschlusses des Rates der Stadt erfolgen. Es handelt sich um eine freiwillige Leistung der Stadt.**

# Subventionsbericht 2009

28

## Dezernat IV

### Amt 45

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

**Verpflegung in städtischen Kindertageseinrichtungen (TE)**

Kostenstelle/Produkt	
Nummer	<b>1.06.020.11</b>
Bezeichnung	<b>Verpflegung in städt. Kindertageseinrichtungen</b>
Kostenart (Sachkonto)	
Nummer	<b>50XXXX, 541150, 527700, 783200</b>
Bezeichnung	<b>Personalaufwendungen, Dienst- und Schutzkleidung, Materialaufwendungen, Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen</b>
Ansatz	<b>1.450.000</b> Euro

Subvention, davon	
Förderung:	<b>565.000</b> Euro
Zuschuss:	<b>0</b> Euro
Art des Zuschusses:	
Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:	
	<b>0</b> Euro
Interne Verrechnung:	
	<b>0</b> Euro
Mit der Subvention verbundene	
Personalkosten:	<b>0</b> Euro
Gebäudekosten:	<b>0</b> Euro
Betriebskosten:	<b>0</b> Euro
<b>Gesamtkosten:</b>	<b>565.000</b> Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

**1500 Teilnehmer an der Mittagsverpflegung in städt. Tageseinrichtungen (darunter ca. 500 MülheimPass-Inhaber)**

Förderung pro Kopf:

**235 (normal) / 657(MH-Pass)**

Beschreibung der Maßnahme:

**Bei einer Betreuung von Kindern über Mittag ist eine warme Mahlzeit zu reichen, für die der Träger gem. § 23 Abs. 3 KiBiz ein Entgelt erheben kann. Die Höhe des Entgeltes bestimmt der jeweilige Träger einer Tageseinrichtung.**

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

**Ratsbeschlüsse vom 29.03.2001 und 01.12.2005**

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

**Ja**

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

**01.08.2009**

Ergänzende Erläuterungen:

**Ein Wegfall der Subvention ist möglich, wenn der Rat der Stadt beschließt, einen kostendeckenden Beitrag zu erheben bzw. eine Reduzierung nur noch bei Empfängern/Innen von lfd. Hilfe zum Lebensunterhalt lt. SGB XII zu finanzieren.**

# Subventionsbericht 2009

29

## Dezernat IV

### Amt 45

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

**Freiwillige Betriebskostenzuschüsse für Kindertageseinrichtungen in der Trägerschaft von Elterninitiativen**

Kostenstelle/Produkt

Nummer	<b>1.06.020.02</b>	Bezeichnung	<b>Leistungen der Kindertageseinrichtungen</b>
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	<b>531700</b>	Bezeichnung	<b>Zuschüsse an priv. Unternehmen</b>
Ansatz	<b>1.800.000</b>	Euro	

Subvention, davon

Förderung:	<b>0</b>	Euro
Zuschuss:	<b>23.000</b>	Euro

Art des Zuschusses:

#### Transferaufwendung

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:

	<b>0</b>	Euro
Interne Verrechnung:	<b>0</b>	Euro

Mit der Subvention verbundene

Personalkosten:	<b>100</b>	Euro
Gebäudekosten:	<b>0</b>	Euro
Betriebskosten:	<b>0</b>	Euro

**Gesamtkosten:**

	<b>23.100</b>	Euro
--	---------------	------

Begünstigte Personen(-kreise):

**Elterninitiativen als Träger von Kindertageseinrichtungen**

Förderung pro Kopf:

Beschreibung der Maßnahme:

**Tageseinrichtungen für Kinder, die in der Regie von Elterninitiativen geführt werden, wird ein freiwilliger Zuschuss zu den Betriebskosten in Höhe von 1,5% der anerkannten Betriebskosten gewährt.**

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

**Beschluss des Jugendhilfeausschusses vom 08.04.2003**

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

**Ja**

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

**01.01.2009**

Ergänzende Erläuterungen:

**Eine nähere Angabe zum begünstigten Personenkreis sowie eine Quantifizierung der Pro-Kopf-Förderung ist nicht möglich.**

# Subventionsbericht 2009

30

## Dezernat IV

### Amt 45

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

**Gestaffelte Teilnehmerbeiträge bei städt. Kinder- und Jugendfreizeiten**

Kostenstelle/Produkt

Nummer	<b>1.06.030.02</b>	Bezeichnung	<b>Leistungen der Kinder- und Jugendarbeit außerhalb von Einrichtungen</b>
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	<b>527700 + 527800</b>	Bezeichnung	<b>Materialaufwendungen und Aufwendungen für sonstige Fremdleistungen</b>
Ansatz	<b>196.000</b>	Euro	

Subvention, davon

Förderung: **54.000** Euro

Zuschuss: **0** Euro

Art des Zuschusses:

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:

**0** Euro

Interne Verrechnung:

**0** Euro

Mit der Subvention verbundene

Personalkosten:

**0** Euro

Gebäudekosten:

**0** Euro

Betriebeskosten:

**0** Euro

**Gesamtkosten:**

**54.000** Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

**Teilnehmer an städt. Kinder- und Jugendfreizeiten**

Förderung pro Kopf:

Beschreibung der Maßnahme:

Das Amt 45 führt eigene Freizeiten durch. Daran nehmen solche Kinder und Jugendliche teil, die bei den freien Trägern keinen Teilnehmerplatz erhalten oder deren Eltern gezielt diesen Veranstalter wählen. Die Angabe eines einheitlichen Pro-Kopf-Förderbetrages ist nicht möglich, da die Teilnehmerbeiträge nach den Einkommen der Eltern gestaffelt sind und die Zahl der Teilnehmer variiert.

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

**§ 90 SGB VIII**

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

**Ja**

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

**01.01.2009**

Ergänzende Erläuterungen:

Die Einstellung der Subvention würde zur Folge haben, dass viele Kinder und Jugendliche an keiner Freizeit teilnehmen können. Thema ist im Rahmen des Programmes "Zukunft für Mülheim" untersucht worden. Es wurde entschieden, dieses Angebot aufrecht zu erhalten mit der Auflage, die Teilnehmerbeiträge insbesondere in der höchsten Stufe anzuheben und somit Mehreinnahmen zu erzielen. Dies wurde bereits umgesetzt.

# Subventionsbericht 2009

31

## Dezernat IV

### Amt 45

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

**Sozialfonds zur Schulwegbewältigung**

Kostenstelle/Produkt

Nummer	<b>1.03.010.06</b>	Bezeichnung	<b>Bereitstellung schul. Einrichtungen und Grundleistungen an Förderschulen</b>
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	<b>527200</b>	Bezeichnung	<b>Schülerbeförderungskosten</b>
Ansatz	<b>550.000</b>	Euro	

Subvention, davon

Förderung: **22.500** Euro

Zuschuss: **0** Euro

Art des Zuschusses:

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:

**0** Euro

Interne Verrechnung:

**0** Euro

Mit der Subvention verbundene

Personalkosten:

**1.000** Euro

Gebäudekosten:

**0** Euro

Betriebskosten:

**0** Euro

**Gesamtkosten:**

**23.500** Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

**Ca. 125 Schüler/innen der Tersteegensch., Wilhelm-Busch-Fördersch., Peter-Härtling-Schule**

Förderung pro Kopf:

**Ca. 190 €**

Beschreibung der Maßnahme:

**Die drei o.g. Schulen können bei Vorliegen einer besonderen Bedürftigkeit eigenverantwortlich über schnelle und unbürokratische Hilfen entscheiden.**

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

**Beschluss des Rates der Stadt vom 06.06.2002**

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

**Ja**

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

**Sofort möglich**

Ergänzende Erläuterungen:

**Ein Wegfall der Leistung kann ausschließlich auf der Grundlage eines entsprechenden Beschlusses des Rates der Stadt erfolgen. Es handelt sich um eine freiwillige Leistung der Stadt.**

# Subventionsbericht 2009

32

## Dezernat IV

### Amt 45

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

**Zuschüsse an freie Träger der Jugendarbeit**

Kostenstelle/Produkt

Nummer	<b>1.06.030.02</b>	Bezeichnung	<b>Leistungen der Kinder- und Jugendarbeit außerhalb von Einrichtungen</b>
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	<b>531700 + 531800</b>	Bezeichnung	<b>Zuschüsse an private Unternehmen + Zuschüsse an übrige Bereiche</b>
Ansatz	<b>222.983</b>	Euro	

Subvention, davon

Förderung: **0** Euro

Zuschuss: **171.000** Euro

Art des Zuschusses:

#### Transferaufwendung

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:

**0** Euro

Interne Verrechnung:

**0** Euro

Mit der Subvention verbundene

Personalkosten:

**100** Euro

Gebäudekosten:

**0** Euro

Betriebskosten:

**0** Euro

**Gesamtkosten:**

**171.100** Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

**Kinder und Jugendliche, die die Angebote der Mülheimer Jugendverbände nutzen bzw. an Jugendfreizeiten der Organisationen teilnehmen.**

Förderung pro Kopf:

Beschreibung der Maßnahme:

**Die Mülheimer Jugendverbände erhalten Zuschüsse für ihre**

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

**§§ 11, 12 + 74 SGB VIII, § 15 KJFöG, Kinder- und Jugendförderplan des Landes NW**

**Kinder- und Jugendförderplan der Stadt Mülheim, städt. Richtlinien**

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

**Nein**

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Ergänzende Erläuterungen:

**Die Bezuschussung erfolgt auf der Grundlage der städt. Richtlinien, die vom JHA beschlossen wurden. Nach § 15 KJFöG ist der örtliche Träger der öffentlichen Jugendhilfe dem Grunde nach zur Förderung der Jugendarbeit verpflichtet. Eine Reduzierung der Zuschusshöhe ist bei entsprechender Beschlussfassung durch den JHA und den Rat der Stadt möglich.**

# Subventionsbericht 2009

33

## Dezernat IV

### Amt 45

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

**Zuschüsse für den Bau und die Einrichtung von Jugendheimen**

Kostenstelle/Produkt

Nummer	1.06.030.01	Bezeichnung	Leistungen der Kinder- und Jugendarbeit in Einrichtungen
--------	-------------	-------------	--

Kostenart (Sachkonto)

Nummer	531700 + 531800	Bezeichnung	Zuschüsse an private Unternehmen + Zuschüsse an übrige Bereiche
Ansatz	1.851.375	Euro	

Subvention, davon

Förderung: 0 Euro

Zuschuss: 25.600 Euro

Art des Zuschusses:

#### Transferaufwendung

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:

0 Euro

Interne Verrechnung:

0 Euro

Mit der Subvention verbundene

Personalkosten:

100 Euro

Gebäudekosten:

0 Euro

Betriebskosten:

0 Euro

**Gesamtkosten:**

25.700 Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

**Kinder und Jugendliche als Besucher der Jugendheime freier Träger**

Förderung pro Kopf:

Beschreibung der Maßnahme:

**Zuwendung zu den Kosten, die den freien Trägern Mülheimer Jugendzentren für Neu- und Umbauten, bauliche Verbesserungen sowie für die Erneuerung und Ergänzung der Inneneinrichtung entstehen**

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

**Städt. Richtlinien**

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

**Nein**

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Ergänzende Erläuterungen:

**Die Bezuschussung erfolgt auf der Grundlage städt. Richtlinien, die vom JHA beschlossen wurden. Nach § 15 KJFöG ist der örtliche Träger der öffentlichen Jugendhilfe zur Förderung der Jugendarbeit dem Grunde nach verpflichtet. Eine Reduzierung der Zuschusshöhe ist bei entsprechender Beschlussfassung durch den JHA und den Rat der Stadt möglich.**

# Subventionsbericht 2009

34

## Dezernat IV

### Amt 45

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

**Kommunale Schwerpunktförderung**

Kostenstelle/Produkt

Nummer	1.06.030.02	Bezeichnung	Leistungen der Kinder- und Jugendarbeit außerhalb von Einrichtungen
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	531700 + 531800	Bezeichnung	Zuschüsse an private Unternehmen + Zuschüsse an übrige Bereiche
Ansatz	222.983	Euro	

Subvention, davon

Förderung:	0	Euro
Zuschuss:	22.500	Euro

Art des Zuschusses:

#### Transferaufwendung

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:

	0	Euro
--	---	------

Interne Verrechnung:

	0	Euro
--	---	------

Mit der Subvention verbundene

Personalkosten:

	100	Euro
--	-----	------

Gebäudekosten:

	0	Euro
--	---	------

Betriebskosten:

	0	Euro
--	---	------

**Gesamtkosten:**

	22.600	Euro
--	--------	------

Begünstigte Personen(-kreise):

**Kinder und Jugendliche, die die subventionierten Angebote der Träger freier Jugendarbeit nutzen.**

Förderung pro Kopf:

Beschreibung der Maßnahme:

**Zuwendungen für Schwerpunkt-/Projektarbeit**

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

**§ 15 KJFöG i.V. m. JHA-Beschluss**

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

**Nein**

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

**k. A.**

Ergänzende Erläuterungen:

**Die Vergabe der Mittel erfolgt aufgrund eines JHA-Beschlusses. Nach § 15 KJFöG ist der örtliche Träger der öffentlichen Jugendhilfe zur Förderung der Jugendarbeit dem Grunde nach verpflichtet. Eine Reduzierung der Zuschusshöhe ist bei entsprechender Beschlussfassung durch den JHA und den Rat der Stadt möglich.**

# Subventionsbericht 2009

35

## Dezernat IV

### Amt 45

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

**Zuschuss zu den Personalkosten von Erziehungsberatungsstellen freier Träger**

Kostenstelle/Produkt

Nummer	1.06.040.01	Bezeichnung	Leistungen der Erziehungsberatungsstellen
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	531800 + 545700 + 545800	Bezeichnung	Zuschüsse an übrige Bereiche + Erstattungen an priv. Unternehmen + Erstattungen an übrige Bereiche
Ansatz	222.635	Euro	

Subvention, davon

Förderung: 0 Euro  
Zuschuss: 222.635 Euro

Art des Zuschusses:

#### Transferaufwendung

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:

0 Euro

Interne Verrechnung:

0 Euro

Mit der Subvention verbundene

Personalkosten: 300 Euro

Gebäudekosten: 0 Euro

Betriebskosten: 0 Euro

**Gesamtkosten:**

222.935 Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

**Ratsuchende der 2 Erziehungsberatungsstellen sowie einer Eheberatungsstelle freier Träger**

Förderung pro Kopf:

Beschreibung der Maßnahme:

Mit dieser Förderung werden die folgenden durch freie Träger angebotenen Leistungen unterstützt: Beratung und Hilfe in allen Fragen der Erziehung für Eltern, Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene bis zur Vollendung des 27. Lebensjahres.

Zusammenarbeit mit anderen Einrichtungen der Jugendhilfe.

Präventive Angebote zum Schutz des Kindeswohls.

Therapeutische Angebote für Familien, Kinder und Einzelpersonen .

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

§ 28 SGB VIII, Leistungsvertrag vom 22.07.2002

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

Ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

01.08.2009

Ergänzende Erläuterungen:

Bei Wegfall der Leistung wäre die Städt. Erziehungsberatungsstelle alleinige Anbieterin von Erziehungsberatung. Dadurch würde sich das Angebot auf ein Drittel der bisherigen Kapazität verringern. Die dadurch entstehende Lücke zwischen Angebot und Nachfrage wäre durch das Personal der Städt. Erziehungsberatungsstelle nicht auszugleichen.

Weitere mögliche Konsequenzen: lange Wartezeiten, geringere Angebotspluralität der therapeutischen Verfahren und evtl. Gefährdung des Kindeswohls durch Erziehungsfehler etc.

# Subventionsbericht 2009

36

## Dezernat IV

### Amt 45

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

**Zuschuss zu den Personalkosten einer Jugendberatungsstelle**

Kostenstelle/Produkt

Nummer	<b>1.06.040.01</b>	Bezeichnung	<b>Leistungen der Erziehungsberatungsstellen</b>
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	<b>531700</b>	Bezeichnung	<b>Zuschüsse an private Unternehmen</b>
Ansatz	<b>76.000</b>	Euro	

Subvention, davon

Förderung: **0** Euro

Zuschuss: **57.600** Euro

Art des Zuschusses:

#### Transferaufwendung

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:

**0** Euro

Interne Verrechnung:

**0** Euro

Mit der Subvention verbundene

Personalkosten:

**100** Euro

Gebäudekosten:

**0** Euro

Betriebskosten:

**0** Euro

**Gesamtkosten:**

**57.700** Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

**Ratsuchende der Jugendberatungsstelle der GINKO**

Förderung pro Kopf:

Beschreibung der Maßnahme:

**Zuwendung zum Betrieb der Jugendberatungsstelle**

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

**§ 15 KJFöG i.V.m. JHA-Beschluss**

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

**Nein**

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Ergänzende Erläuterungen:

**Nach § 15 KJFöG ist der örtliche Träger der öffentlichen Jugendhilfe zur Förderung der Jugendarbeit verpflichtet.**

# Subventionsbericht 2009

37

## Dezernat IV

### Amt 45

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

**Zuschuss zu den Personalkosten einer ärztlichen Beratungsstelle**

Kostenstelle/Produkt

Nummer	<b>1.06.040.01</b>	Bezeichnung	<b>Leistungen der Erziehungsberatungsstellen</b>
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	<b>531700</b>	Bezeichnung	<b>Zuschüsse an private Unternehmen</b>
Ansatz	<b>76.000</b>	Euro	

Subvention, davon

Förderung: **0** Euro

Zuschuss: **18.400** Euro

Art des Zuschusses:

#### Transferaufwendung

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:

**0** Euro

Interne Verrechnung:

**0** Euro

Mit der Subvention verbundene

Personalkosten:

**100** Euro

Gebäudekosten:

**0** Euro

Betriebskosten:

**0** Euro

**Gesamtkosten:**

**18.500** Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

**Besucher der ärztlichen Beratungsstelle des Deutschen Kinderschutzbundes**

Förderung pro Kopf:

Beschreibung der Maßnahme:

**Mit dieser Förderung werden die folgenden Leistungen des Deutschen Kinderschutzbundes in Mülheim unterstützt: Schutz des Kindeswohls bei Misshandlung, Vernachlässigung und Missbrauch von Kindern, Mitarbeit in dem Frühwarnsystem der Stadt Mülheim an der Ruhr gegen Kindeswohlgefährdung.**

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

**§ 8a SGB VIII, JHA-Protokoll 321/91 vom 05.09.1991**

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

**Ja**

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

**01.01.2009**

Ergänzende Erläuterungen:

**Bei Wegfall der Leistung bestünde die Gefahr, dass bei Kindeswohlgefährdung keine Hilfe oder kein entsprechender Schutz für die betroffenen Kinder angeboten werden könnte.**

# Subventionsbericht 2009

38

## Dezernat IV

### Amt 45

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

**Erlass von Elternbeiträgen im Rahmen der Offenen Ganztagschule sowie Schule von acht bis eins**

Kostenstelle/Produkt

Nummer **1.03.020.01** Bezeichnung **OGS**

Kostenart (Sachkonto)

Nummer **432100** Bezeichnung **Benutzungsgebühren u. ä.**

Ansatz **490.000** Euro

Subvention, davon

Förderung: **55.000** Euro

Zuschuss: **0** Euro

Art des Zuschusses:

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:

**0** Euro

Interne Verrechnung:

**0** Euro

Mit der Subvention verbundene

Personalkosten:

**100** Euro

Gebäudekosten:

**0** Euro

Betriebskosten:

**0** Euro

**Gesamtkosten:**

**55.100** Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

**Inhaber des MülheimPasses**

Förderung pro Kopf:

Beschreibung der Maßnahme:

**Inhaber des MülheimPasses zahlen keine Beiträge für die Betreuung von Kindern im Rahmen der Offenen Ganztagschule und der Betreuung Schule von acht bis eins.**

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

**Elternbeitragssatzung vom 31.07.2006**

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

**Ja**

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

**01.08.2009**

Ergänzende Erläuterungen:

**Ein Wegfall der Leistung kann ausschließlich auf der Grundlage eines entsprechenden Beschlusses des Rates der Stadt erfolgen. Es handelt sich um eine freiwillige Leistung der Stadt.**

# Subventionsbericht 2009

39

## Dezernat IV

### Amt 45

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

**Entlastung der MülheimPassberechtigten vom Lernmitteleigenanteil**

Kostenstelle/Produkt

Nummer	<b>1.03.010.01-07</b>	Bezeichnung	<b>Bereitstellung schul. Einrichtungen und Grundleistungen</b>
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	<b>527100</b>	Bezeichnung	<b>Aufwendungen für Lernmittel</b>
Ansatz	<b>765.000</b>	Euro	

Subvention, davon

Förderung: **0** Euro

Zuschuss: **0** Euro

Art des Zuschusses:

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:

**120.000** Euro

Interne Verrechnung:

**0** Euro

Mit der Subvention verbundene

Personalkosten:

**500** Euro

Gebäudekosten:

**0** Euro

Betriebskosten:

**0** Euro

**Gesamtkosten:**

**120.500** Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

**Inhaber des MülheimPasses**

Förderung pro Kopf:

Beschreibung der Maßnahme:

§ 96 Absatz 3 Schulgesetz(SchulG) regelt die gesetzlich verpflichtende Befreiung von Empfängern/innen lfd. Hilfe zum Lebensunterhalt lt. SGB XII. Die in diesem Zusammenhang zu zahlenden Haushaltsmittel (ca. 5.000 €) sind jedoch nicht als Subvention im engeren Sinne anzusehen. Wie vom Rat der Stadt am 14.06.2007 beschlossen, übernimmt der Schulträger im Rahmen einer Härtefallregelung gem. § 96 Abs. 3 SchulG künftig auch für Inhaber des MülheimPasses den Eigenanteil für Lernmittel (ca. 120.000 €). Die Angabe eines Pro-Kopf-Förderbetrages ist nicht möglich, da sich die Höhe des Zuschusses gestaffelt nach Schulformen bzw. nach den einzelnen Bildungsgängen am Berufskolleg bemisst.

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

**§ 96 Abs. 5; Art. 9 und 13 EntlKommG i.V.m Ratsbeschluss (s. Beschreibung)**

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

**Ja**

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

**01.08.2009**

Ergänzende Erläuterungen:

**Ein Wegfall der Leistung ist möglich, wenn der Rat der Stadt beschließt, nur noch die gesetzlich verpflichtende Befreiung von Empfängern/Innen lfd. Hilfe zum Lebensunterhalt lt. SGB XII zu finanzieren.**

# Subventionsbericht 2009

40

## Dezernat IV

### Amt 45

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

**Zuschüsse zur Unterhaltung von Jugendheimen**

Kostenstelle/Produkt

Nummer **1.06.030.01** Bezeichnung **Leistungen der Kinder- und Jugendarbeit in Einrichtungen**

Kostenart (Sachkonto)

Nummer **531700 + 531800** Bezeichnung **Zuschüsse an private Unternehmen + Zuschüsse an übrige Bereiche**

Ansatz **1.851.375** Euro

Subvention, davon

Förderung: **0** Euro

Zuschuss: **1.371.497** Euro

Art des Zuschusses:

#### Transferaufwendung

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:

**0** Euro

Interne Verrechnung:

**0** Euro

Mit der Subvention verbundene

Personalkosten:

**100** Euro

Gebäudekosten:

**0** Euro

Betriebskosten:

**0** Euro

**Gesamtkosten:**

**1.371.597** Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

**Kinder und Jugendliche als Besucher der Jugendheime freier Träger**

Förderung pro Kopf:

Beschreibung der Maßnahme:

**Kommunale Zuwendungen zu den Kosten, die den freien Trägern Mülheimer Jugendzentren für ihre Einrichtungen entstehen**

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

**§§ 11, 12 + 74 SGB VIII, § 15 KJFöG, Kinder- und Jugendförderplan des Landes NW**

**Kinder- und Jugendförderplan der Stadt Mülheim, städt. Richtlinien**

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

**Nein**

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Ergänzende Erläuterungen:

**Die freien Träger der offenen Jugendarbeit erhalten Zuschüsse zum Betrieb ihrer Einrichtungen.**

**Die örtlichen Träger der öffentlichen Jugendhilfe erhalten Landesmittel für die Förderung von Trägern offener Formen und Einrichtungen der offenen Jugendarbeit aus dem Kinder- und Jugendförderplan des Landes NW. Diese Förderung setzt voraus, dass der geförderte örtliche Träger mindestens das zweifache der Landesmittel für die Förderung aus eigenen Mitteln aufwendet.**

**Nach § 15 KJFöG ist der örtliche Träger der öffentlichen Jugendhilfe zur Förderung der Jugendarbeit dem Grunde nach verpflichtet. Siehe auch Subventionsberichtsbeitrag "Zuschüsse für Jugendheime freier Träger"**

# Subventionsbericht 2009

41

## Dezernat IV

### Amt 45

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

**Förderung des Jugendkulturzentrums Auerstraße**

Kostenstelle/Produkt

Nummer **1.06.030.01** Bezeichnung **Leistungen der Kinder- und Jugendarbeit in Einrichtungen**

Kostenart (Sachkonto)

Nummer **531700** Bezeichnung **Zuschüsse an private Unternehmen**

Ansatz **1.396.860** Euro

Subvention, davon

Förderung: **0** Euro

Zuschuss: **112.303** Euro

Art des Zuschusses:

**Transferaufwendung**

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:

**0** Euro

Interne Verrechnung:

**0** Euro

Mit der Subvention verbundene

Personalkosten:

**100** Euro

Gebäudekosten:

**0** Euro

Betriebskosten:

**0** Euro

**Gesamtkosten:**

**112.403** Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

**Besucher des Jugendkulturzentrums Auerstraße**

Förderung pro Kopf:

Beschreibung der Maßnahme:

**Zuwendung zu den Kosten, die dem Träger zum Betrieb der Einrichtung AJZ Auerstraße entstehen**

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

**§ 15 KJFöG i.V.m. Ratsbeschluss**

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

**evtl.**

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

**k. A.**

Ergänzende Erläuterungen:

Die Förderung erfolgt aufgrund eines Ratsbeschlusses. Nach § 15 KJFöG ist der örtliche Träger der öffentlichen Jugendhilfe zur Förderung der Jugendarbeit dem Grunde nach verpflichtet. Eine Reduzierung der Zuschusshöhe ist bei entsprechender Beschlussfassung durch den JHA und den Rat der Stadt möglich.

# Subventionsbericht 2009

42

## Dezernat IV

### Amt 45

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

**Zuschüsse für Jugendheime freier Träger**

Kostenstelle/Produkt

Nummer **1.06.030.01** Bezeichnung **Leistungen der Kinder- und Jugendarbeit in Einrichtungen**

Kostenart (Sachkonto)

Nummer **531700 + 531800** Bezeichnung **Zuschüsse an private Unternehmen + Zuschüsse an übrige Bereiche**

Ansatz **1.851.375** Euro

Subvention, davon

Förderung: **0** Euro

Zuschuss: **341.975** Euro

Art des Zuschusses:

#### Transferaufwendung

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:

**0** Euro

Interne Verrechnung:

**0** Euro

Mit der Subvention verbundene

Personalkosten:

**100** Euro

Gebäudekosten:

**0** Euro

Betriebskosten:

**0** Euro

**Gesamtkosten:**

**342.075** Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

**Kinder und Jugendliche als Besucher der Jugendheime freier Träger**

Förderung pro Kopf:

Beschreibung der Maßnahme:

**Landeszuschüsse zu den Kosten, die den freien Trägern Mülheimer Jugendzentren für ihre Einrichtungen entstehen**

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

**Kinder- und Jugendförderplan des Landes NW  
SBG - Aches Buch (VIII) Kinder- und Jugendhilfe**

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

**Nein.**

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

**k. A.**

Ergänzende Erläuterungen:

**Die örtlichen Träger der öffentlichen Jugendhilfe erhalten Landesmittel für die Förderung von Trägern offener Formen und Einrichtungen der offenen Jugendarbeit aus dem Kinder- und Jugendförderplan des Landes NW. Diese Förderung durch das Land setzt voraus, dass der geförderte örtliche Träger mindestens das zweifache der Landesmittel für die Förderung aus eigenen Mitteln aufwendet. Siehe auch Subventionsberichtsbeitrag "Zuschüsse zur Unterhaltung von Jugendheimen"**

# Subventionsbericht 2009

43

## Dezernat IV

### Amt 45

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

**Zuschuss für den Einsatz des Spielmobils**

Kostenstelle/Produkt

Nummer **1.06.030.02** Bezeichnung **Leistungen der Kinder- und Jugendarbeit außerhalb von Einrichtungen**

Kostenart (Sachkonto)

Nummer **531700** Bezeichnung **Zuschüsse an private Unternehmen**  
Ansatz **126.233** Euro

Subvention, davon

Förderung: **0** Euro

Zuschuss: **50.138** Euro

Art des Zuschusses:

#### Transferaufwendung

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:

**0** Euro

Interne Verrechnung:

**0** Euro

Mit der Subvention verbundene

Personalkosten:

**100** Euro

Gebäudekosten:

**0** Euro

Betriebskosten:

**0** Euro

**Gesamtkosten:**

**50.238** Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

**Kinder und Jugendliche als Nutzer des Spielmobils der AWO**

Förderung pro Kopf:

Beschreibung der Maßnahme:

**Der Träger erhält eine Zuwendung zu den Kosten, die ihm zum Betrieb und zur Unterhaltung des Spielmobils entstehen. Diese setzt sich aus kommunalen Mitteln (29.483 €) und Landesmitteln (20.655 €) zusammen.**

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

**§§ 11, 12 + 74 SGB VIII, § 15 KJFöG, Kinder- und Jugendförderplan des Landes NW, Kinder- und Jugendförderplan der Stadt Mülheim, städt. Richtlinien**

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

**evtl. JHA-Beschluss**

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

**k. A.**

Ergänzende Erläuterungen:

**Die Förderung erfolgt auf der Grundlage eines JHA-Beschlusses. Nach § 15 KJFöG ist der örtliche Träger der öffentlichen Jugendhilfe zur Förderung der Jugendarbeit dem Grunde nach verpflichtet. Eine Reduzierung der Zuschusshöhe ist bei entsprechender Beschlussfassung durch den JHA und den Rat der Stadt möglich.**

# Subventionsbericht 2009

Dezernat IV

Eigenbetrieb Kultur

Gesamtsubventionen

2008	2009	
2.671.920	2.634.520	Euro

davon Förderung

269.900	237.900	Euro
---------	---------	------

davon Zuschuss

2.402.020	2.396.620	Euro
-----------	-----------	------

# Subventionsbericht 2009

44

Dezernat IV

Eigenbetrieb Kultur

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

**Zuschuss zu den Kosten der Theater an der Ruhr gGmbH (TAR)**

Kostenstelle/Produkt

Nummer **0010** Bezeichnung **Zentrale Verwaltung**

Kostenart (Sachkonto)

Nummer **2505** Bezeichnung **Betriebsfremder Aufwand**

Ansatz **1.827.120** Euro

Subvention, davon

Förderung: **0** Euro

Zuschuss: **1.827.120** Euro

Art des Zuschusses:

**Transferaufwendungen**

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:

**0** Euro

Interne Verrechnung:

**0** Euro

Mit der Subvention verbundene

Personalkosten:

**0** Euro

Gebäudekosten:

**0** Euro

Betriebskosten:

**0** Euro

**Gesamtkosten:**

**1.827.120** Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

**Besucher**

Förderung pro Kopf:

Beschreibung der Maßnahme:

**Der (Betriebskosten-)Zuschuss für das TAR ist mit 1.827.120 € im Zuschuss an den Kulturbetrieb enthalten.**

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

**Gesellschaftsvertrag**

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

**Ja**

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

**Kündbar bei Vorliegen eines wichtigen Grundes.**

Ergänzende Erläuterungen:

**Der geförderte Personenkreis ist nicht bestimmbar.**

# Subventionsbericht 2009

45

## Dezernat IV

### Eigenbetrieb Kultur

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

**Zuschuss zu den Kosten des e. V. Kultur im Ringlokschuppen (KiR)**

Kostenstelle/Produkt			
Nummer	<b>0010</b>	Bezeichnung	<b>Zentrale Verwaltung</b>
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	<b>2505</b>	Bezeichnung	<b>Betriebsfremder Aufwand</b>
Ansatz	<b>555.000</b>	Euro	

Subvention, davon		
Förderung:	<b>0</b>	Euro
Zuschuss:	<b>555.000</b>	Euro
Art des Zuschusses:		

#### Transferaufwendungen

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:		
	<b>0</b>	Euro

Interne Verrechnung:		
	<b>0</b>	Euro

Mit der Subvention verbundene Personalkosten:		
	<b>0</b>	Euro
Gebäudekosten:		
	<b>0</b>	Euro
Betriebskosten:		
	<b>0</b>	Euro

Gesamtkosten:		
	<b>555.000</b>	Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

**Besucher**

Förderung pro Kopf:

Beschreibung der Maßnahme:

**Der (Betriebskosten-)Zuschuss für den KiR ist mit 555.000 € im Zuschuss an den Kulturbetrieb enthalten.**

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

**Vereinbarung**

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

**Ja**

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

**Kündbar unter Einhaltung der vertraglichen Frist.**

Ergänzende Erläuterungen:

**Der geförderte Personenkreis ist nicht bestimmbar.**

# Subventionsbericht 2009

46

## Dezernat IV

### Eigenbetrieb Kultur

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

**Zuschuss an Mülheimer Chöre**

Kostenstelle/Produkt			
Nummer	<b>0010</b>	Bezeichnung	<b>Zentrale Verwaltung</b>
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	<b>2300</b>	Bezeichnung	<b>Zuschuss MH Chöre</b>
Ansatz	<b>1.400</b>	Euro	

Subvention, davon		
Förderung:	<b>0</b>	Euro
Zuschuss:	<b>1.400</b>	Euro
Art des Zuschusses:		

#### sonstiger ordentlicher Aufwand

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:		
	<b>0</b>	Euro

Interne Verrechnung:		
	<b>0</b>	Euro

Mit der Subvention verbundene Personalkosten:		
	<b>0</b>	Euro
Gebäudekosten:		
	<b>0</b>	Euro
Betriebskosten:		
	<b>0</b>	Euro

Gesamtkosten:		
	<b>1.400</b>	Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

**Mülheimer Chöre**

Förderung pro Kopf:

Beschreibung der Maßnahme:

**Zuschuss an Mülheimer Chöre**

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

**Politischer Beschluss**

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

**Ja**

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

**Grds. abhängig von der politischen Beschlussfassung.**

Ergänzende Erläuterungen:

**Der geförderte Personenkreis ist nicht bestimmbar.**

# Subventionsbericht 2009

47

## Dezernat IV Eigenbetrieb Kultur

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

**Zuschuss zu den Kosten des Theaters MH Spätlese**

Kostenstelle/Produkt

Nummer **0010** Bezeichnung **Zentrale Verwaltung**

Kostenart (Sachkonto)

Nummer **2505** Bezeichnung **Betriebsfremder Aufwand**

Ansatz **5.000** Euro

Subvention, davon

Förderung: **0** Euro

Zuschuss: **5.000** Euro

Art des Zuschusses:

### Transferaufwendungen

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:

**0** Euro

Interne Verrechnung:

**0** Euro

Mit der Subvention verbundene

Personalkosten:

**0** Euro

Gebäudekosten:

**0** Euro

Betriebskosten:

**0** Euro

**Gesamtkosten:**

**5.000** Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

**Besucher**

Förderung pro Kopf:

Beschreibung der Maßnahme:

**Der Zuschuss für das Theater Mülheimer Spätlese ist im Zuschuss an den Kulturbetrieb enthalten.**

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

**Politischer Beschluss**

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

**Ja**

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

**Grds. abhängig von der politischen Beschlussfassung.**

Ergänzende Erläuterungen:

**Der geförderte Personenkreis ist nicht bestimmbar.**

# Subventionsbericht 2009

48

## Dezernat IV Eigenbetrieb Kultur

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

**WODO Puppenspiel**

Kostenstelle/Produkt

Nummer **0020** Bezeichnung **Kulturförderung**

Kostenart (Sachkonto)

Nummer **4210** Bezeichnung **Miete**

Ansatz **30.000** Euro

Subvention, davon

Förderung: **0** Euro

Zuschuss: **0** Euro

Art des Zuschusses:

### sonstiger ordentlicher Aufwand

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:

**0** Euro

Interne Verrechnung:

**0** Euro

Mit der Subvention verbundene

Personalkosten:

**0** Euro

Gebäudekosten:

**30.000** Euro

Betriebskosten:

**0** Euro

**Gesamtkosten:**

**30.000** Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

**Wodo Puppenspiel**

Förderung pro Kopf:

Beschreibung der Maßnahme:

**Bereitstellung eines Spielortes**

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

**Politischer Beschluss**

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

**Ja**

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

**Grds. abhängig von der politischen Beschlussfassung.**

Ergänzende Erläuterungen:

# Subventionsbericht 2009

49

## Dezernat IV

### Eigenbetrieb Kultur

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

**Mietfreie Überlassung von Ateliers im Schloß Styrum**

Kostenstelle/Produkt

Nummer **0020** Bezeichnung **Kulturförderung**

Kostenart (Sachkonto)

Nummer **4213** Bezeichnung **Miete sonst. Gebäude**

Ansatz **14.700** Euro

Subvention, davon

Förderung: **0** Euro

Zuschuss: **0** Euro

Art des Zuschusses:

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:

**0** Euro

Interne Verrechnung:

**0** Euro

Mit der Subvention verbundene

Personalkosten:

**0** Euro

Gebäudekosten:

**14.700** Euro

Betriebskosten:

**0** Euro

**Gesamtkosten:**

**14.700** Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

**Künstler**

Förderung pro Kopf:

**2.450.- €**

Beschreibung der Maßnahme:

**Mietfreie Überlassung von Ateliers im Schloss Styrum**

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

**Politischer Beschluss / Vertrag**

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

**Ja**

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

**Grds. abhängig von der politischen Beschlussfassung. Kündbar nach Ablauf der bestehenden Zeitverträge.**

Ergänzende Erläuterungen:

# Subventionsbericht 2009

50

## Dezernat IV

### Eigenbetrieb Kultur

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

**Mietfreie Überlassung f. Filmbüro**

Kostenstelle/Produkt

Nummer **0020** Bezeichnung **Kulturförderung**

Kostenart (Sachkonto)

Nummer **4213** Bezeichnung **Miete sonst. Gebäude**

Ansatz **8.800** Euro

Subvention, davon

Förderung: **0** Euro

Zuschuss: **0** Euro

Art des Zuschusses:

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:

**0** Euro

Interne Verrechnung:

**0** Euro

Mit der Subvention verbundene

Personalkosten:

**0** Euro

Gebäudekosten:

**8.800** Euro

Betriebskosten:

**0** Euro

**Gesamtkosten:**

**8.800** Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

**Filmbüro NW**

Förderung pro Kopf:

Beschreibung der Maßnahme:

**Mietfreie Überlassung f. Filmbüro**

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

**Vertrag**

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

**Ja**

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

**Kündbar unter Einhaltung der vertraglichen Frist**

Ergänzende Erläuterungen:

# Subventionsbericht 2009

51

## Dezernat IV Eigenbetrieb Kultur

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

**Kursgebühren Musikschule**

Kostenstelle/Produkt			
Nummer	<b>0300</b>	Bezeichnung	<b>Musikschule</b>
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	<b>8210/8215</b>	Bezeichnung	<b>Gebühren/Kursgebühren</b>
Ansatz	<b>588.500</b>	Euro	

Subvention, davon		
Förderung:	<b>43.000</b>	Euro
Zuschuss:	<b>0</b>	Euro
Art des Zuschusses:		

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:		
	<b>0</b>	Euro
Interne Verrechnung:		
	<b>0</b>	Euro

Mit der Subvention verbundene Personalkosten:		
	<b>0</b>	Euro
Gebäudekosten:		
	<b>0</b>	Euro
Betriebskosten:		
	<b>0</b>	Euro

<b>Gesamtkosten:</b>		
	<b>43.000</b>	Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

**Kursteilnehmer**

Förderung pro Kopf:

**426 €**

Beschreibung der Maßnahme:

**Gewährung von Gebührenermäßigung und Gebührenerlass für Inhaber MülheimPass**

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

**Politischer Beschluss**

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

**Ja**

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

**Grds. abhängig von der politischen Beschlussfassung.**

Ergänzende Erläuterungen:

# Subventionsbericht 2009

52

## Dezernat IV Eigenbetrieb Kultur

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

**Gebührenerlass Stadtbücherei**

Kostenstelle/Produkt			
Nummer	<b>0501 - 0509</b>	Bezeichnung	<b>Stadtbücherei</b>
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	<b>8210</b>	Bezeichnung	<b>Gebühren</b>
Ansatz	<b>106.000</b>	Euro	

Subvention, davon		
Förderung:	<b>65.200</b>	Euro
Zuschuss:	<b>0</b>	Euro
Art des Zuschusses:		

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:		
	<b>0</b>	Euro
Interne Verrechnung:		
	<b>0</b>	Euro

Mit der Subvention verbundene Personalkosten:		
	<b>0</b>	Euro
Gebäudekosten:		
	<b>0</b>	Euro
Betriebskosten:		
	<b>0</b>	Euro

<b>Gesamtkosten:</b>		
	<b>65.200</b>	Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

**Leser**

Förderung pro Kopf:

**10.- €**

Beschreibung der Maßnahme:

**Gebührenerlass für InhaberInnen des MülheimPass und SchülerInnen**

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

**Politischer Beschluss / Vertrag**

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

**Ja**

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

**Grds. abhängig von der politischen Beschlussfassung.**

Ergänzende Erläuterungen:

# Subventionsbericht 2009

53

## Dezernat IV Eigenbetrieb Kultur

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

**Zuschuss an die DGB Arbeitsgemeinschaft**

Kostenstelle/Produkt

Nummer	<b>0400</b>	Bezeichnung	<b>Heinrich-Thöne-Volkshochschule</b>
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	<b>2303</b>	Bezeichnung	<b>Zuschuss "Arbeit und Leben"</b>
Ansatz	<b>8.100</b>	Euro	

Subvention, davon

Förderung:	<b>0</b>	Euro
Zuschuss:	<b>8.100</b>	Euro

Art des Zuschusses:

**sonstiger ordentlicher Aufwand**

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:

	<b>0</b>	Euro
--	----------	------

Interne Verrechnung:

	<b>0</b>	Euro
--	----------	------

Mit der Subvention verbundene

Personalkosten:

	<b>0</b>	Euro
--	----------	------

Gebäudekosten:

	<b>0</b>	Euro
--	----------	------

Betriebskosten:

	<b>0</b>	Euro
--	----------	------

**Gesamtkosten:**

	<b>8.100</b>	Euro
--	--------------	------

Begünstigte Personen(-kreise):

**DGB**

Förderung pro Kopf:

Beschreibung der Maßnahme:

**Kommunaler Anteil der Kooperation DGB/VHS**

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

**Politischer Beschluss / Vertrag**

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

**Ja**

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

**Grds. abhängig von der politischen Beschlussfassung.**

Ergänzende Erläuterungen:

**Der geförderte Personenkreis ist nicht bestimmbar.**

# Subventionsbericht 2009

54

## Dezernat IV Eigenbetrieb Kultur

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

**Kursgebühren VHS**

Kostenstelle/Produkt

Nummer	<b>0400</b>	Bezeichnung	<b>Heinrich-Thöne-Volkshochschule</b>
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	<b>8215, 8217</b>	Bezeichnung	<b>Gebühren f. Kursangebote, Gebühr ALG Qualifizierung</b>
Ansatz	<b>469.600</b>	Euro	

Subvention, davon

Förderung:	<b>43.200</b>	Euro
Zuschuss:	<b>0</b>	Euro

Art des Zuschusses:

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:

	<b>0</b>	Euro
--	----------	------

Interne Verrechnung:

	<b>0</b>	Euro
--	----------	------

Mit der Subvention verbundene

Personalkosten:

	<b>0</b>	Euro
--	----------	------

Gebäudekosten:

	<b>0</b>	Euro
--	----------	------

Betriebskosten:

	<b>0</b>	Euro
--	----------	------

**Gesamtkosten:**

	<b>43.200</b>	Euro
--	---------------	------

Begünstigte Personen(-kreise):

**Kursteilnehmer**

Förderung pro Kopf:

**50.- €**

Beschreibung der Maßnahme:

**Gewährung von Gebührenermäßigung u. a. für Inhaber MülheimPass, Inhaber Freiwilligenkarte, Schüler, Studenten**

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

**Politischer Beschluss**

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

**Ja**

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

**Grds. abhängig von der politischen Beschlussfassung.**

Ergänzende Erläuterungen:

**Der geförderte Personenkreis ist nicht bestimmbar.**

# Subventionsbericht 2009

55

## Dezernat IV

### Eigenbetrieb Kultur

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

**DILIM-Projekt / DaF**

Kostenstelle/Produkt

Nummer	<b>0400</b>	Bezeichnung	<b>Heinrich-Thöne-Volkshochschule</b>
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	<b>8215, 8217</b>	Bezeichnung	<b>Gebühren f. Kursangebote, Gebühr ALG Qualifizierung</b>
Ansatz	<b>469.600</b>	Euro	

Subvention, davon

Förderung: **33.000** Euro

Zuschuss: **0** Euro

Art des Zuschusses:

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:

**0** Euro

Interne Verrechnung:

**0** Euro

Mit der Subvention verbundene

Personalkosten: **0** Euro

Gebäudekosten: **0** Euro

Betriebskosten: **0** Euro

**Gesamtkosten:**

**33.000** Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

**Kursteilnehmer**

Förderung pro Kopf:

Beschreibung der Maßnahme:

**Gewährung von Gebührenermäßigung**

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

**Politischer Beschluss**

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

**Ja**

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

**Grds. abhängig von der politischen Beschlussfassung.**

Ergänzende Erläuterungen:

**DILIM: Deutsch und Interkulturelles Lernen in Mülheim an der Ruhr: DaF: Deutsch als Fremdsprache. Der geförderte Personenkreis ist nicht bestimmbar.**

# Subventionsbericht 2009

## Dezernat V

	2008	2009	
<b>Gesamtsubventionen</b>	<b>3.104.447</b>	<b>3.276.630</b>	Euro
<b>davon Förderung</b>	<b>414.667</b>	<b>455.430</b>	Euro
<b>davon Zuschuss</b>	<b>2.689.780</b>	<b>2.821.200</b>	Euro

# Subventionsbericht 2009

Dezernat V

Amt 50

Gesamtsubventionen

2008	2009	
2.166.480	2.280.400	Euro

davon Förderung

0	0	Euro
---	---	------

davon Zuschuss

2.166.480	2.280.400	Euro
-----------	-----------	------

# Subventionsbericht 2009

56

Dezernat V

Amt 50

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

**Zuschuss für die Arbeit mit Alleinerziehenden**

Kostenstelle/Produkt

Nummer	1.06.010.01	Bezeichnung	Unterstützung von Familien, Elternteilen und jungen Volljährigen
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	545800	Bezeichnung	Erstattungen an übrige Bereiche
Ansatz	2.700	Euro	

Subvention, davon

Förderung: 0 Euro

Zuschuss: 2.700 Euro

Art des Zuschusses:

## Transferaufwendungen

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:

0 Euro

Interne Verrechnung:

0 Euro

Mit der Subvention verbundene

Personalkosten:

0 Euro

Gebäudekosten:

0 Euro

Betriebskosten:

0 Euro

**Gesamtkosten:**

2.700 Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

**Katholischer Gemeindeverband**

Förderung pro Kopf:

0

Beschreibung der Maßnahme:

**Personal- und Sachkostenzuschuss**

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

**freiwillige Leistung**

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

**ja**

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Ergänzende Erläuterungen:

**Ein Wegfall der Leistungen ist nur bei entsprechender Beschlussfassung durch das zust. politische Gremium möglich. Der geförderte Personenkreis ist nicht bestimmbar**

# Subventionsbericht 2009

57

## Dezernat V

### Amt 50

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

**Für den Einsatz der Betreuungskräfte der freien Wohlfahrtsverbände**

Kostenstelle/Produkt		
Nummer	<b>1.05.040.04</b>	Bezeichnung <b>Hilfen für besondere Personankreise</b>
Kostenart (Sachkonto)		
Nummer	<b>545800</b>	Bezeichnung <b>Erstattungen an übrige Bereiche</b>
Ansatz	<b>26.200</b>	Euro

Subvention, davon	
Förderung:	<b>0</b> Euro
Zuschuss:	<b>26.200</b> Euro
Art des Zuschusses:	
<b>Transferaufwendungen</b>	
Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:	
	<b>0</b> Euro
Interne Verrechnung:	
	<b>0</b> Euro
Mit der Subvention verbundene Personalkosten:	
	<b>0</b> Euro
Gebäudekosten:	
	<b>0</b> Euro
Betriebskosten:	
	<b>0</b> Euro
<b>Gesamtkosten:</b>	
	<b>26.200</b> Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

**DRK, Bund der Vertriebenen**

Förderung pro Kopf:

**0**

Beschreibung der Maßnahme:

**Für die soziale Betreuung von Aussiedlern, Kontingentflüchtlingen und sonstigen Flüchtlingen**

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

**Landesaufnahmegesetz, freiwillige Leistung (Delegation an Verbände)**

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

**ja**

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Ergänzende Erläuterungen:

**Ein Wegfall der Leistungen ist nur bei entsprechender Beschlussfassung durch das zust. politische Gremium möglich. Die Leistung wäre dann allerdings von der Stadt selbst zu erbringen.**

# Subventionsbericht 2009

58

## Dezernat V

### Amt 50

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

**Einschulungsbeihilfe**

Kostenstelle/Produkt

Nummer **1.05.040.06**

Bezeichnung **freiwillige soziale Leistungen**

Kostenart (Sachkonto)

Nummer **533600**

Bezeichnung **sonstige soziale Leistungen**

Ansatz **30.000** Euro

Subvention, davon

Förderung: **0** Euro

Zuschuss: **30.000** Euro

Art des Zuschusses:

#### Transferaufwendungen

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:

**0** Euro

Interne Verrechnung:

**0** Euro

Mit der Subvention verbundene

Personalkosten:

**0** Euro

Gebäudekosten:

**0** Euro

Betriebskosten:

**0** Euro

**Gesamtkosten:**

**30.000** Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

**Einschüler (Sozialhilfebezieher)**

Förderung pro Kopf:

**0**

Beschreibung der Maßnahme:

**Beihilfe zur Beschaffung von Lernmitteln anlässlich der Einschulung**

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

**freiwillige Leistung**

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

**ja**

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Ergänzende Erläuterungen:

**Ein Wegfall der Leistungen ist nur bei entsprechender Beschlussfassung durch das zust. politische Gremium möglich.**

# Subventionsbericht 2009

59

## Dezernat V

### Amt 50

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

**Erstattung für Sozialarbeit**

Kostenstelle/Produkt

Nummer	<b>1.05.040.02</b>	Bezeichnung	<b>Hilfen bei drohender Wohnungslosigkeit</b>
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	<b>545800</b>	Bezeichnung	<b>Erstattungen an übrige Bereiche</b>
Ansatz	<b>301.800</b>	Euro	

Subvention, davon

Förderung:	<b>0</b>	Euro
Zuschuss:	<b>301.800</b>	Euro

Art des Zuschusses:

#### Transferaufwendungen

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:

	<b>0</b>	Euro
--	----------	------

Interne Verrechnung:

	<b>0</b>	Euro
--	----------	------

Mit der Subvention verbundene

Personalkosten:

	<b>0</b>	Euro
--	----------	------

Gebäudekosten:

	<b>0</b>	Euro
--	----------	------

Betriebskosten:

	<b>0</b>	Euro
--	----------	------

**Gesamtkosten:**

	<b>301.800</b>	Euro
--	----------------	------

Begünstigte Personen(-kreise):

**DRK, AWO, Diak. Werk, Caritas, Nachbarschaftsverein Augustastr.**

Förderung pro Kopf:

**0**

Beschreibung der Maßnahme:

**Personal- und Orgakostenzuschüsse an verschiedene Träger der freien Wohlfahrtspflege**

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

**freiwillige Leistung**

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

**ja**

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Ergänzende Erläuterungen:

**Ein Wegfall der Leistungen ist nur bei entsprechender Beschlussfassung durch das zust. politische Gremium möglich. Der geförderte Personenkreis ist nicht bestimmbar.**

# Subventionsbericht 2009

60

## Dezernat V

### Amt 50

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

**Fahrtkostenzuschüsse für Behinderte**

Kostenstelle/Produkt

Nummer **1.05.040.06** Bezeichnung **freiwillige soziale Leistungen**

Kostenart (Sachkonto)

Nummer **533500** Bezeichnung **sonstige soziale Leistungen**

Ansatz **245.000** Euro

Subvention, davon

Förderung: **0** Euro

Zuschuss: **245.000** Euro

Art des Zuschusses:

#### Transferaufwendungen

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:

**0** Euro

Interne Verrechnung:

**0** Euro

Mit der Subvention verbundene

Personalkosten:

**0** Euro

Gebäudekosten:

**0** Euro

Betriebskosten:

**0** Euro

**Gesamtkosten:**

**245.000** Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

**Behinderte**

Förderung pro Kopf:

**0**

Beschreibung der Maßnahme:

**Außergewöhnlich gehbehinderten Personen werden Taxifahrtgutscheine ausgestellt**

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

**freiwillige Leistung**

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

**ja**

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Ergänzende Erläuterungen:

**Ein Wegfall der Leistungen ist nur bei entsprechender Beschlussfassung durch das zust. politische Gremium möglich. Der geförderte Personenkreis ist nicht bestimmbar**

# Subventionsbericht 2009

61

## Dezernat V

### Amt 50

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

**Zuschüsse zur Förderung der Altenhilfe**

Kostenstelle/Produkt

Nummer **1.05.010.02** Bezeichnung **Unterstützung für Senioren**

Kostenart (Sachkonto)

Nummer **531800** Bezeichnung **Zuschüsse an übrige Bereiche**

Ansatz **52.500** Euro

Subvention, davon

Förderung: **0** Euro

Zuschuss: **52.500** Euro

Art des Zuschusses:

#### Transferaufwendungen

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:

**0** Euro

Interne Verrechnung:

**0** Euro

Mit der Subvention verbundene

Personalkosten:

**0** Euro

Gebäudekosten:

**0** Euro

Betriebskosten:

**0** Euro

**Gesamtkosten:**

**52.500** Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

**AWO, DRK, Caritas, Theodor-Fliedner-Werk, Johanniter, Verein  
Seniorentreff, Seniorenclub**

Förderung pro Kopf:

**0**

Beschreibung der Maßnahme:

**Betriebskostenzuschüsse (Lohn Reinigungskräfte, Pauschalen für ehrenamtliche Mitarbeiter) für die Mülheimer Altentagesstätten**

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

**freiwillige Leistung**

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

**ja**

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Ergänzende Erläuterungen:

**Ein Wegfall der Leistungen ist nur bei entsprechender Beschlussfassung durch das zust. politische Gremium möglich. Der geförderte Personenkreis ist nicht bestimmbar**

# Subventionsbericht 2009

62

## Dezernat V

### Amt 50

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

**Betreuungskonzept Gefährdetenwohnhilfe**

Kostenstelle/Produkt

Nummer	<b>1.05.040.02</b>	Bezeichnung	<b>Hilfen bei drohender Wohnungslosigkeit</b>
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	<b>545800</b>	Bezeichnung	<b>Erstattungen an übrige Bereiche</b>
Ansatz	<b>81.700</b>	Euro	

Subvention, davon

Förderung: **0** Euro  
Zuschuss: **81.700** Euro

Art des Zuschusses:

#### Transferaufwendungen

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:

**0** Euro  
Interne Verrechnung: **0** Euro

Mit der Subvention verbundene

Personalkosten: **0** Euro  
Gebäudekosten: **0** Euro  
Betriebskosten: **0** Euro

**Gesamtkosten:**

**81.700** Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

**Diakonisches Werk**

Förderung pro Kopf:

**0**

Beschreibung der Maßnahme:

**Personalkosten für die Betreuung obdachloser und eventuell hilfebedürftiger Personen in der Unterkunft Kanalstr .7 (Gefährdetenwohnhilfe), der städt. Notschlafstellen sowie der Notwohnung durch drei Sozialarbeiter**

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

**freiwillige Leistung**

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

**ja**

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Ergänzende Erläuterungen:

**Ein Wegfall der Leistungen ist nur bei entsprechender Beschlussfassung durch das zust. politische Gremium möglich. Der geförderte Personenkreis ist nicht bestimmbar**

# Subventionsbericht 2009

63

## Dezernat V

### Amt 50

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

**Kosten der Jugendsozialarbeit**

Kostenstelle/Produkt

Nummer	<b>1.06.010.01</b>	Bezeichnung	<b>Förderung, Beratung und Unterstützung von Familien, Elternteilen und jungen Volljährigen</b>
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	<b>545800</b>	Bezeichnung	<b>Erstattungen an übrige Bereiche</b>
Ansatz	<b>121.600</b>	Euro	

Subvention, davon

Förderung: **0** Euro

Zuschuss: **121.600** Euro

Art des Zuschusses:

#### Transferaufwendungen

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:

**0** Euro

Interne Verrechnung:

**0** Euro

Mit der Subvention verbundene

Personalkosten:

**0** Euro

Gebäudekosten:

**0** Euro

Betriebskosten:

**0** Euro

**Gesamtkosten:**

**121.600** Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

**Ruhrwerkstatt, Verein zur Förderung der Jugend, Berufsbildungswerkstatt**

Förderung pro Kopf:

**0**

Beschreibung der Maßnahme:

**Projektförderungen**

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

**freiwillige Leistung, vertragliche Vereinbarungen**

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

**ja**

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Ergänzende Erläuterungen:

**Ein Wegfall der Leistungen ist nur bei entsprechender Beschlussfassung durch das zust. politische Gremium möglich. Der geförderte Personenkreis ist nicht bestimmbar**

# Subventionsbericht 2009

64

## Dezernat V

### Amt 50

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

**Beihilfen zu Klassen- und Hortfahrten**

Kostenstelle/Produkt

Nummer **1.05.040.06** Bezeichnung **freiwillige soziale Leistungen**

Kostenart (Sachkonto)

Nummer **533500** Bezeichnung **sonstige soziale Leistungen**

Ansatz **5.000** Euro

Subvention, davon

Förderung: **0** Euro

Zuschuss: **5.000** Euro

Art des Zuschusses:

#### Transferaufwendungen

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:

**0** Euro

Interne Verrechnung:

**0** Euro

Mit der Subvention verbundene

Personalkosten:

**0** Euro

Gebäudekosten:

**0** Euro

Betriebskosten:

**0** Euro

**Gesamtkosten:**

**5.000** Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

**Hortkinder und Schüler der Sekundarstufe 2 (Sozialhilfebezieher)**

Förderung pro Kopf:

**0**

Beschreibung der Maßnahme:

**Beihilfen für eintägige Ausflugsfahrten**

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

**freiwillige Leistung**

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

**ja**

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Ergänzende Erläuterungen:

**Ein Wegfall der Leistungen ist nur bei entsprechender Beschlussfassung durch das zust. politische Gremium möglich. Der geförderte Personenkreis ist nicht bestimmbar.**

# Subventionsbericht 2009

65

## Dezernat V

### Amt 50

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

**Sach- und Personalkostenzuschuss für die MEO-Regionalagentur**

Kostenstelle/Produkt

Nummer **1.05.040.06** Bezeichnung **freiwillige soziale Leistungen**

Kostenart (Sachkonto)

Nummer **531800** Bezeichnung **Zuschüsse an übrige Bereiche**

Ansatz **24.000** Euro

Subvention, davon

Förderung: **0** Euro

Zuschuss: **24.000** Euro

Art des Zuschusses:

#### Transferaufwendungen

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:

**0** Euro

Interne Verrechnung:

**0** Euro

Mit der Subvention verbundene

Personalkosten:

**0** Euro

Gebäudekosten:

**0** Euro

Betriebskosten:

**0** Euro

**Gesamtkosten:**

**24.000** Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

**MEO-Regionalagentur, darüber hinaus nicht bestimmbar**

Förderung pro Kopf:

**0**

Beschreibung der Maßnahme:

**Personal- und Sachkostenzuschuss (anteilige Kostenbeteiligung) zu den Kosten der MEO-Regionalagentur**

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

**Kooperationsvereinbarung zwischen Mülheim, Essen und Oberhausen**

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

**ja**

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Ergänzende Erläuterungen:

**Ein Wegfall der Leistungen ist nur bei entsprechender Beschlussfassung durch das zust. politische Gremium möglich.**

# Subventionsbericht 2009

66

## Dezernat V

### Amt 50

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

**Für die Mitarbeit in der Jugendhilfe I (Delegation)**

Kostenstelle/Produkt

Nummer	<b>1.06.010.01</b>	Bezeichnung	<b>Förderung, Beratung und Unterstützung von Familien, Eltern und Angehörigen</b>
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	<b>545800</b>	Bezeichnung	<b>Erstattungen an übrige Bereiche</b>
Ansatz	<b>412.500</b>	Euro	

Subvention, davon

Förderung:	<b>0</b>	Euro
Zuschuss:	<b>412.500</b>	Euro

Art des Zuschusses:

#### Transferaufwendungen

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:

	<b>0</b>	Euro
--	----------	------

Interne Verrechnung:

	<b>0</b>	Euro
--	----------	------

Mit der Subvention verbundene

Personalkosten:

	<b>0</b>	Euro
--	----------	------

Gebäudekosten:

	<b>0</b>	Euro
--	----------	------

Betriebskosten:

	<b>0</b>	Euro
--	----------	------

**Gesamtkosten:**

	<b>412.500</b>	Euro
--	----------------	------

Begünstigte Personen(-kreise):

**freie Träger der Jugendhilfe**

Förderung pro Kopf:

**0**

Beschreibung der Maßnahme:

**Die im § 2 SGB VIII benannten Aufgaben der Jugendhilfe werden von öffentlichen und freien Trägern erfüllt. Es handelt sich bei den genannten Zuschüssen um die Entgelte für die Leistungen der freien Träger (vertraglich vereinbart).**

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

**§ 2 SGB VIII, vertragl. Vereinbarung mit dem Träger**

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

**ja**

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Ergänzende Erläuterungen:

**Ein Wegfall der Leistungen ist nur bei entsprechender Beschlussfassung durch das zust. politische Gremium möglich. Die Leistung wäre dann allerdings von der Stadt selbst zu erbringen (siehe Rechtsgrundlage).**

# Subventionsbericht 2009

67

## Dezernat V

### Amt 50

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

**Für die Mitarbeit in der Jugendhilfe II (Delegation)**

Kostenstelle/Produkt

Nummer	<b>1.06.010.02</b>	Bezeichnung	<b>Ergänzende und ersetzende Hilfen für Familien</b>
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	<b>545800</b>	Bezeichnung	<b>Erstattungen an übrige Bereiche</b>
Ansatz	<b>275.000</b>	Euro	

Subvention, davon

Förderung:	<b>0</b>	Euro
Zuschuss:	<b>275.000</b>	Euro

Art des Zuschusses:

#### Transferaufwendungen

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:

	<b>0</b>	Euro
--	----------	------

Interne Verrechnung:

	<b>0</b>	Euro
--	----------	------

Mit der Subvention verbundene

Personalkosten:

	<b>0</b>	Euro
--	----------	------

Gebäudekosten:

	<b>0</b>	Euro
--	----------	------

Betriebskosten:

	<b>0</b>	Euro
--	----------	------

**Gesamtkosten:**

	<b>275.000</b>	Euro
--	----------------	------

Begünstigte Personen(-kreise):

**freie Träger der Jugendhilfe**

Förderung pro Kopf:

**0**

Beschreibung der Maßnahme:

**Die im § 2 SGB VIII benannten Aufgaben der Jugendhilfe werden von öffentlichen und freien Trägern erfüllt. Es handelt sich bei den genannten Zuschüssen um die Entgelte für die Leistungen der freien Träger (vertraglich vereinbart).**

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

**§ 2 SGB VIII, vertragl. Vereinbarung mit dem Träger**

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

**ja**

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Ergänzende Erläuterungen:

**Ein Wegfall der Leistungen ist nur bei entsprechender Beschlussfassung durch das zust. politische Gremium möglich. Die Leistung wäre dann allerdings von der Stadt selbst zu erbringen (siehe Rechtsgrundlage).**

# Subventionsbericht 2009

68

## Dezernat V

### Amt 50

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

**Zuschuss für die Schuldnerberatungsstelle**

Kostenstelle/Produkt

Nummer **1.05.040.06** Bezeichnung **freiwillige soziale Leistungen**

Kostenart (Sachkonto)

Nummer **531800** Bezeichnung **Zuschüsse an übrige Bereiche**

Ansatz **57.000** Euro

Subvention, davon

Förderung: **0** Euro

Zuschuss: **57.000** Euro

Art des Zuschusses:

#### Transferaufwendungen

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:

**0** Euro

Interne Verrechnung:

**0** Euro

Mit der Subvention verbundene

Personalkosten:

**0** Euro

Gebäudekosten:

**0** Euro

Betriebskosten:

**0** Euro

**Gesamtkosten:**

**57.000** Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

**AWO, Caritas**

Förderung pro Kopf:

**0**

Beschreibung der Maßnahme:

**Personal- und Sachkostenzuschuss**

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

**freiwillige Leistung**

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

**ja**

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Ergänzende Erläuterungen:

**Ein Wegfall der Leistungen ist nur bei entsprechender Beschlussfassung durch das zust. politische Gremium möglich. Der geförderte Personenkreis ist nicht bestimmbar**

# Subventionsbericht 2009

69

## Dezernat V

### Amt 50

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

**Zuschüsse für die Schwangerschaftskonfliktberatung**

Kostenstelle/Produkt

Nummer **1.06.010.01** Bezeichnung **Förderung, Beratung und**

Kostenart (Sachkonto)

Nummer **531800** Bezeichnung **Zuschüsse an übrige Bereiche**

Ansatz **47.100** Euro

Subvention, davon

Förderung: **0** Euro

Zuschuss: **47.100** Euro

Art des Zuschusses:

#### Transferaufwendungen

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:

**0** Euro

Interne Verrechnung:

**0** Euro

Mit der Subvention verbundene

Personalkosten:

**0** Euro

Gebäudekosten:

**0** Euro

Betriebeskosten:

**0** Euro

**Gesamtkosten:**

**47.100** Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

**AWO, Caritas, Diakonisches Werk, Verein "donum vitae"**

Förderung pro Kopf:

**0**

Beschreibung der Maßnahme:

**Personal- und Sachkostenzuschuss**

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

**Schwangerschaftskonfliktgesetz**

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

**nein**

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Ergänzende Erläuterungen:

**Die Stadt ist verpflichtet, den Landeszuschuss (LVR) bis zur vollen Höhe der Bewilligung aufzustocken (Land 80%)**

# Subventionsbericht 2009

70

## Dezernat V

### Amt 50

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

**Sozialpädagogische Familienhilfe**

Kostenstelle/Produkt

Nummer **1.06.010.02** Bezeichnung **Ergänzende und ersetzende**

Kostenart (Sachkonto)

Nummer **533300** Bezeichnung **Hilfen für Familien**

Ansatz **264.000** Euro

Subvention, davon

Förderung: **0** Euro

Zuschuss: **264.000** Euro

Art des Zuschusses:

#### Transferaufwendungen

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:

**0** Euro

Interne Verrechnung:

**0** Euro

Mit der Subvention verbundene

Personalkosten:

**0** Euro

Gebäudekosten:

**0** Euro

Betriebeskosten:

**0** Euro

**Gesamtkosten:**

**264.000** Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

**SKFM (Sozialdienst kath. Frauen und Männer)**

Förderung pro Kopf:

**0**

Beschreibung der Maßnahme:

**Pflichtaufgabe nach dem SGB VIII; Aufgabenwahrnehmung durch SKFM. Die Stadt ist vertraglich verpflichtet, die Personalkosten zu tragen; Sachkostenübernahme durch den Träger**

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

**§ 31 SGB VIII, vertragl. Vereinbarung mit dem Träger**

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

**ja**

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Ergänzende Erläuterungen:

**Ein Wegfall der Leistungen ist nur bei entsprechender Beschlussfassung durch das zust. politische Gremium möglich. Die Leistung wäre dann allerdings von der Stadt selbst zu erbringen (siehe Rechtsgrundlage).**

# Subventionsbericht 2009

71

## Dezernat V

### Amt 50

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

**Zuschüsse für die übrige Mitarbeit in der Sozialhilfe**

Kostenstelle/Produkt

Nummer **1.05.040.06**

Bezeichnung **freiwillige soziale Leistungen**

Kostenart (Sachkonto)

Nummer **545800**

Bezeichnung **Erstattungen an übrige Bereiche**

Ansatz **288.700** Euro

Subvention, davon

Förderung: **0** Euro

Zuschuss: **288.700** Euro

Art des Zuschusses:

#### Transferaufwendungen

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:

**0** Euro

Interne Verrechnung:

**0** Euro

Mit der Subvention verbundene

Personalkosten:

**0** Euro

Gebäudekosten:

**0** Euro

Betriebskosten:

**0** Euro

**Gesamtkosten:**

**288.700** Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

**AWO, Diakonisches Werk, Caritas, DRK, MALZ, Hilfe für Frauen e.V.,  
Lebenshilfe, Engelbertus, Sozialverband Lesben und Schwule**

Förderung pro Kopf:

**0**

Beschreibung der Maßnahme:

**DW: Personalkostenzuschuss Teestube, PK-Zuschuss Nichtsesshaftenhilfe,  
PK-Zuschuss für die sozialpädagogische Betreuung von Wohngruppen;  
andere: Personal- und Sachkostenzuschuss**

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

**freiwillige Leistung**

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

**ja**

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Ergänzende Erläuterungen:

**Ein Wegfall der Leistungen ist nur bei entsprechender Beschlussfassung durch das zust. politische Gremium möglich. Der geförderte Personenkreis ist nicht bestimmbar**

# Subventionsbericht 2009

72

## Dezernat V

### Amt 50

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

**Zuschüsse an Träger der Wohlfahrtspflege**

Kostenstelle/Produkt

Nummer	<b>1.05.040.04</b>	Bezeichnung	<b>Hilfen für besondere Personenkreise</b>
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	<b>545800</b>	Bezeichnung	<b>Erstattungen an übrige Bereiche</b>
Ansatz	<b>45.600</b>	Euro	

Subvention, davon

Förderung: **0** Euro

Zuschuss: **45.600** Euro

Art des Zuschusses:

#### Transferaufwendungen

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:

**0** Euro

Interne Verrechnung:

**0** Euro

Mit der Subvention verbundene

Personalkosten: **0** Euro

Gebäudekosten: **0** Euro

Betriebskosten: **0** Euro

**Gesamtkosten:**

**45.600** Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

**Caritas, evangelischer Kirchenkreis, Diakonisches Werk**

Förderung pro Kopf:

**0**

Beschreibung der Maßnahme:

**Personalkostenzuschüsse für das Betreuungspersonal in  
Asylbewerberunterkünften**

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

**freiwillige Leistung**

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

**ja**

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Ergänzende Erläuterungen:

**Ein Wegfall der Leistungen ist nur bei entsprechender Beschlussfassung durch das zust. politische Gremium möglich. Der geförderte Personenkreis ist nicht bestimmbar**

# Subventionsbericht 2009

## Dezernat V

### Amt 53

	2008	2009	
<b>Gesamtsubventionen</b>	545.367	561.730	Euro

<b>davon Förderung</b>	22.067	22.730	Euro
------------------------	--------	--------	------

<b>davon Zuschuss</b>	523.300	539.000	Euro
-----------------------	---------	---------	------

# Subventionsbericht 2009

73

Dezernat V

Amt 53

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

**Geschäftsführung der AGB (Arbeitsgemeinschaft der Behindertenverbände)**

Kostenstelle/Produkt

Nummer  Bezeichnung

Kostenart (Sachkonto)

Nummer  Bezeichnung

Ansatz  Euro

Subvention, davon

Förderung:  Euro

Zuschuss:  Euro

Art des Zuschusses:

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:

Euro

Interne Verrechnung:

Euro

Mit der Subvention verbundene

Personalkosten:

Euro

Gebäudekosten:

Euro

Betriebskosten:

Euro

**Gesamtkosten:**

Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

**Der geförderte Personenkreis ist nicht bestimmbar.**

Förderung pro Kopf:

**Der geförderte Personenkreis ist nicht bestimmbar.**

Beschreibung der Maßnahme:

**Geschäftsführung der AGB**

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

**freiwillige Leistung**

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

**ja**

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

**01.01.2009**

Ergänzende Erläuterungen:

# Subventionsbericht 2009

74

Dezernat V

Amt 53

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

**Zuschüsse für die Mitarbeit in der sozialpsychiatrischen Versorgung**

Kostenstelle/Produkt

Nummer  Bezeichnung **Hilfe für psychisch Kranke und Suchtkranke**

Kostenart (Sachkonto)

Nummer  Bezeichnung **Zus. Private Untern./**

Ansatz  Euro **Zus. an übrige Bereiche**

Subvention, davon

Förderung:  Euro

Zuschuss:  Euro

Art des Zuschusses:

**Transferaufwendungen**

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:

Euro

Interne Verrechnung:

Euro

Mit der Subvention verbundene

Personalkosten:

Euro

Gebäudekosten:

Euro

Betriebskosten:

Euro

**Gesamtkosten:**

Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

**Freie Träger**

Förderung pro Kopf:

**Der geförderte Personenkreis ist nicht bestimmbar.**

Beschreibung der Maßnahme:

**Suchtberatung: AWO, Diak. Werk, Caritas, Ginko, Selbsthilfegruppen u. Patientencclubs: Kreuzbund, Guttempler Orden, MH Kontakte, Sozialpsychiatrisches Zentrum: Caritas, MH Kontakte, Industriefacé Caritas, Drogenkontaktfacé u. Streetwork (City Dienst) AWO**

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

**freiwillige Leistung**

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

**ja**

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

**01.01.2009**

Ergänzende Erläuterungen:

# Subventionsbericht 2009

Dezernat V

52-E "Mülheimer SportService"

Gesamtsubventionen

2008	2009	
392.600	434.500	Euro

davon Förderung  
davon Zuschuss

392.600	432.700	Euro
0	1.800	Euro

# Subventionsbericht 2009

75

Dezernat V

Fachbereich 52-E "Mülheimer SportService"

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

**Förderung des Sports (Förderkreis Mülheimer Sport)**

Kostenstelle/Produkt

Nummer **3.08.300** Bezeichnung **Förderung des Sports**

Kostenart (Sachkonto)

Nummer **531700** Bezeichnung **Zuschüsse an private Unternehmen**

Ansatz **4.100** Euro

Subvention, davon

Förderung: **4.100** Euro

Zuschuss: **0** Euro

Art des Zuschusses:

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:

**0** Euro

Interne Verrechnung:

**0** Euro

Mit der Subvention verbundene

Personalkosten:

**0** Euro

Gebäudekosten:

**0** Euro

Betriebskosten:

**0** Euro

Gesamtkosten:

**4.100** Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

**Leistungs- und Spitzensportler Mülheims**

Förderung pro Kopf:

**Unterschiedlich**

Beschreibung der Maßnahme:

**Es werden Beihilfen zur Unterstützung des Förderkreises Mülheimer Sport ausgezahlt**

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

**Ratsbeschluss**

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

**Ja**

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

**01.01.2010**

Ergänzende Erläuterungen:

# Subventionsbericht 2009

76

## Dezernat V

### Fachbereich 52-E "Mülheimer SportService"

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

**Förderung des Sports (Oympia-Stützpunkt Rhein-Ruhr)**

Kostenstelle/Produkt			
Nummer	<b>3.08.300</b>	Bezeichnung	<b>Förderung des Sports</b>
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	<b>531700</b>	Bezeichnung	<b>Zuschüsse an private Unternehmen</b>
Ansatz	<b>6.000</b>	Euro	

Subvention, davon		
Förderung:	<b>6.000</b>	Euro
Zuschuss:	<b>0</b>	Euro
Art des Zuschusses:		

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:		
	<b>0</b>	Euro

Interne Verrechnung:		
	<b>0</b>	Euro

Mit der Subvention verbundene Personalkosten:		
	<b>0</b>	Euro
Gebäudekosten:		
	<b>0</b>	Euro
Betriebskosten:		
	<b>0</b>	Euro

<b>Gesamtkosten:</b>		
	<b>6.000</b>	Euro

Begünstigte Personen(-kreise):  
**Leistungs- und Spitzensportler Mülheims**

Förderung pro Kopf:  
**Unterschiedlich**

Beschreibung der Maßnahme:  
**Es werden Beihilfen zur Unterstützung des Oympia-Stützpunktes Rhein-Ruhr ausgezahlt**

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

**Ratbeschluss**

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

**Ja**

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

**01.01.2010**

Ergänzende Erläuterungen:

# Subventionsbericht 2009

77

## Dezernat V

### Fachbereich 52-E "Mülheimer SportService"

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

**Förderung des Sports (Schulsport)**

Kostenstelle/Produkt

Nummer **3.08.300** Bezeichnung **Förderung des Sports**

Kostenart (Sachkonto)

Nummer **531800** Bezeichnung **Zuschüsse an übrige Bereiche**

Ansatz **1.800** Euro

Subvention, davon

Förderung: **1.800** Euro

Zuschuss: **0** Euro

Art des Zuschusses:

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:

**0** Euro

Interne Verrechnung:

**0** Euro

Mit der Subvention verbundene

Personalkosten:

**0** Euro

Gebäudekosten:

**0** Euro

Betriebskosten:

**0** Euro

**Gesamtkosten:**

**1.800** Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

**Schüler und Schülerinnen**

Förderung pro Kopf:

**Unterschiedlich**

Beschreibung der Maßnahme:

**Es werden Beihilfen für die Förderung des Schulsports ausgezahlt.**

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

**Ratsbeschluss**

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

**Ja**

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

**01.01.2010**

Ergänzende Erläuterungen:

# Subventionsbericht 2009

78

## Dezernat V

### Fachbereich 52-E "Mülheimer SportService"

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

**Förderung des Sports (Vereine und Verbände)**

Kostenstelle/Produkt

Nummer **3.08.300**

Bezeichnung **Förderung des Sports**

Kostenart (Sachkonto)

Nummer **531700**

Bezeichnung **Zuschüsse an private Unternehmen**

Ansatz **155.900**

Euro

Subvention, davon

Förderung: **155.900** Euro

Zuschuss: **0** Euro

Art des Zuschusses:

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:

**0** Euro

Interne Verrechnung:

**0** Euro

Mit der Subvention verbundene

Personalkosten:

**0** Euro

Gebäudekosten:

**0** Euro

Betriebskosten:

**0** Euro

**Gesamtkosten:**

**155.900** Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

**Vereine und Verbände**

Förderung pro Kopf:

**Unterschiedlich**

Beschreibung der Maßnahme:

**Es werden Beihilfen für Jugend, Betriebskosten und Übungsleiter(innen) ausgezahlt. Die Leonhard-Stinnes-Stiftung gewährt hier einen Zuschuss von 100.000,- €, der von dem Gesamtzuschuss abgezogen wurde.**

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

**Ratsbeschluss**

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

**Ja**

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

**01.01.2010**

Ergänzende Erläuterungen:

# Subventionsbericht 2009

79

## Dezernat V

### Fachbereich 52-E "Mülheimer SportService"

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

**Förderung des Sports (Sportentwicklungsplanung)**

Kostenstelle/Produkt

Nummer **3.08.300**

Bezeichnung **Förderung des Sports**

Kostenart (Sachkonto)

Nummer **531700**

Bezeichnung **Zuschüsse an private Unternehmen**

Ansatz **236.700**

Euro

Subvention, davon

Förderung: **236.700** Euro

Zuschuss: **0** Euro

Art des Zuschusses:

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:

**0** Euro

Interne Verrechnung:

**0** Euro

Mit der Subvention verbundene

Personalkosten:

**0** Euro

Gebäudekosten:

**0** Euro

Betriebskosten:

**0** Euro

**Gesamtkosten:**

**236.700** Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

**Schulen, Vereine, Verbände, Kindergärten, Öffentlichkeit**

Förderung pro Kopf:

**Unterschiedliche**

Beschreibung der Maßnahme:

**Hieraus werden verschiedene Entwicklungsfelder der Sportentwicklungsplanung finanziert**

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

**Ratsbeschluss**

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

**Ja**

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

**01.07.2013**

Ergänzende Erläuterungen:

# Subventionsbericht 2009

80

## Dezernat V

### Fachbereich 52-E "Mülheimer SportService"

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

**Förderung des Sports (Personalkosten und Sachkosten MSB)**

Kostenstelle/Produkt	
Nummer <b>3.08.300</b>	Bezeichnung <b>Förderung des Sports</b>
Kostenart (Sachkonto)	
Nummer <b>531700</b>	Bezeichnung <b>Zuschüsse an private Unternehmen</b>
Ansatz <b>31.000</b>	Euro

Subvention, davon	
Förderung:	<b>28.200</b> Euro
Zuschuss:	<b>1.800</b> Euro
Art des Zuschusses:	
Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:	
	<b>0</b> Euro
Interne Verrechnung:	
	<b>0</b> Euro
Mit der Subvention verbundene Personalkosten:	
	<b>0</b> Euro
Gebäudekosten:	
	<b>0</b> Euro
Betriebskosten:	
	<b>0</b> Euro

**Gesamtkosten:** **30.000** Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

**Mülheimer Sportbund**

Förderung pro Kopf:

Beschreibung der Maßnahme:

**Übernahme von Personalkosten und Sachkosten MSB**

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

**Ratsbeschluss**

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

**Ja**

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

**01.07.2013**

Ergänzende Erläuterungen:

**28.200 € Personalkosten und 1.800 € Betriebskosten.**

# Subventionsbericht 2009

## Dezernat VI

	2008	2009	
<b>Gesamtsubventionen</b>	<b>27.600</b>	<b>42.000</b>	Euro
<b>davon Förderung</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	Euro
<b>davon Zuschuss</b>	<b>27.600</b>	<b>42.000</b>	Euro

# Subventionsbericht 2009

Dezernat VI

Amt 61

Gesamtsubventionen

2008	2009	
27.600	42.000	Euro

davon Förderung  
davon Zuschuss

0	0	Euro
27.600	42.000	Euro

# Subventionsbericht 2009

81

Dezernat VI

Amt 61

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

**Förderung von Maßnahmen der Denkmalpflege**

Kostenstelle/Produkt

Nummer **1.09.080.02** Bezeichnung **Denkmalpflege**

Kostenart (Sachkonto)

Nummer **531 800** Bezeichnung **Zuschüsse an übrige Bereiche**

Ansatz **42.000** Euro

Subvention, davon

Förderung: **0** Euro

Zuschuss: **42.000** Euro

Art des Zuschusses:

**Transferaufwendungen**

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:

**0** Euro

Interne Verrechnung:

**0** Euro

Mit der Subvention verbundene

Personalkosten:

**0** Euro

Gebäudekosten:

**0** Euro

Betriebskosten:

**0** Euro

**Gesamtkosten:**

**42.000** Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

**Denkmaleigentümer**

Förderung pro Kopf:

**Je nach Maßnahmenumfang zwischen 250 und 1.000 Euro**

Beschreibung der Maßnahme:

**Die Stadt stellt Mittel für die Förderung privater Restaurierungsmaßnahmen an Baudenkmalern bereit. Mit der Eintragung als Baudenkmal sind für die Eigentümer Regelungen/Einschränkungen bei anstehenden Restaurierungs-/Modernisierungsmaßnahmen verbunden. Deshalb sollen die erhöhten Aufwendungen, die den Eigentümern zur Erhaltung ihres Denkmals entstehen, bezuschusst werden. Je nach Maßnahmenumfang werden in der Regel zwischen 250 und 1.000 Euro an Zuschüssen bewilligt.**

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

**freiwillige Leistung**

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Ergänzende Erläuterungen:

**Dem Schutz und der Erhaltung der denkmalwerten Bausubstanz im Stadtgebiet ist ein großes Gewicht beizumessen. Mit einem Wegfall der Förderung denkmalpflegerischer Projekte würde der Stadt ein wesentliches Steuerungsinstrument entzogen. Die Möglichkeit der Zuschussgewährung spielt auch in Erlaubnis- oder Genehmigungsverfahren eine erhebliche Rolle. Die Förderung ist insbes. in den Fällen wichtig, wo andere finanzielle Erleichterungen nur eingeschränkt oder überhaupt nicht gegeben sind (z.B. Steuererleichterungen). Im Bereich der Siedlung Heimaterde soll auch die Umsetzung der mit der Denkmalbereichs-satzung verbundenen Ziele erleichtert und gesteuert und somit die Akzeptanz der Eigentümer für die Satzungsfestsetzungen verbessert werden.**